



Gemeindenachrichten

Amtliche Mitteilung der Gemeinde Hofamt Priel

Ausgabe 1

April 2013

36. Jahrgang



Foto: Franz Jaschke

*Einen schönen Frühling wünschen
Ihnen die Gemeindevertretung, die
Bediensteten und Ihr Bürgermeister*

 **Post**
3681
Hofamt Priel

*seit 1. März 2013 haben sämtliche
Adressen der Gemeinde Hofamt
Priel die eigene Postleitzahl 3681
nähere Infos auf Seite 9*

www.hofamtpriel.at

Zugestellt durch Österreichische Post



Liebe Hofamt Prielerinnen,
liebe Hofamt Prieler,
liebe Jugend!

Nach einem langen Winter und sehr intensiven, kostspieligen Winterdienst kehrte doch zögerlich der Frühling ein.

Vieles ist passiert und vieles liegt zu erledigen vor uns. So muss-

Inhaltsverzeichnis

Bericht des Bürgermeisters.....	5-2-3
Spendenaktion.....	3
aus dem Gemeinderat	4-6
Finanzen.....	7
Verwaltung	8, 10
eigene Postleitzahl	9
Volksbegehren, Wahlergebnisse.....	11
Jugend	13
Umwelt.....	14
Gesunde Gemeinde	15
Fasching	17
Rechtsinfo.....	18
Aus den Schulen.....	19-21
Niederösterreich-Card, Förderungen ...	22,23
Sicherheit.....	24,26
Wohnen im Waldviertel	25
Infos, Jobbörse.....	29
Behördenwegweiser	30
Unsere GemeindebürgerInnen	28-29, 31
Vereinswesen	31-39
Veranstaltungskalender	41
Ärzte- und Apothekendienste.....	43

Die Gemeinde Hofamt Priel bedankt sich bei der Wirtschaft für die Unterstützung durch Werbeeinschaltungen.

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe
3. Juni 2013**

te unsere Gemeinschaft überraschend von lieben Angehörigen, Verwandten, Freunden und Bekannten Abschied nehmen. Den Hinterbliebenen gehört unsere Aufmerksamkeit und unser Mitgefühl.

Besonders tragisch und schmerzlich ist der Tod von Leopold Vogler, der seine Frau und drei minderjährige Söhne hinterlässt. Um ihnen die Nächstenliebe unserer Gemeinschaft entgegen zu bringen, haben wir ein Spendenkonto bei der RAIKA Persenbeug eingerichtet. (Näheres auf Seite 3). Mit ihrer Spende schenken Sie Wärme, Hilfe, Zukunft und Helfen das unendliche Leid etwas zu lindern. Ein herzliches Vergelts-Gott!!!

Rechnungsabschluss 2012

Erfreuliches zu berichten ist der Rechnungsabschluss 2012. Durch das Einsetzen der vorhandenen Mitteln mit Augenmaß, den niedrigen Zinssatz und solider Finanzwirtschaft ist es gelungen, einen Überschuss in der Höhe von € 503.455,14 zu erwirtschaften. (siehe Seite 7) Natürlich schlagen sich auch die Nacherhebungen bei Kanal und Wasser, welche zu mehr Gerechtigkeit führen, positiv nieder. Mit dem erzielten Überschuss werden wiederum Rücklagen für Wasser und Kanal geschaffen um Reparaturen, kleinere Erweiterungen etc. durchführen zu können.

Sonnenplatz

Probleme bereitet uns derzeit das Insolvenzverfahren der Firma Koller aus Grein, welche unseren Oberflächenkanal in der neuen Siedlung „Sonnenplatz“ nicht fertiggestellt hat. Ich bitte die betroffenen Anrainer um Verständnis – wir sind bemüht, so bald als möglich diese Baustelle mit einer neuen Firma fertig zu stellen.

neue Baugründe

Die Baugründe sind alle verkauft und wir konnten von Frau Maria Eder 6280 m² Bauland, angrenzend zum Kindergarten, erwerben. Danke für das Entgegenkommen! Somit stehen nach erfolgter Parzellierung ab dem Frühjahr 2014 wieder einige Baugründe zur Verfügung.

Feuerwehrhaus

Der Zu- und Umbau unseres Feuerwehrhauses geht in die Zielgerade. Mehr als 12 000 freiwillige Arbeitsstunden wurden bereits, zum Wohle unserer Gemeinschaft und deren Sicherheit, geleistet. Nicht selbstverständlich – umso mehr einen herzlichen Dank den Freiwilligen. Auch die Kosten liegen im Plan und mit dem Neuankauf eines Mannschaftstransporters ist unsere Feuerwehr bestens für die Sicherheit unserer Bevölkerung gerüstet.

Verwaltung

Eine Neuerung für alle Liegenschaftsbesitzer ist mit 1. Jänner 2013 in Kraft getreten. Das AGWR – Adress-Gebäude-Wohnungsregister bedeutet viel Verwaltungsarbeit und muss gemeinsam mit Ihnen in den nächsten Wochen und Monaten umgesetzt werden. Lesen Sie bitte dazu die Ausführungen auf Seite 10.

Vor 5 Jahren haben wir die Stunden in der Verwaltung massiv gekürzt (40 Stunden) und wollten mit Umschichtungen und Straffung der Verwaltung Personalkosten einsparen. Bei der Durchforstung der Verwaltungsarbeit mit professioneller Begleitung der Firma KDZ - Zentrum für Verwaltungsforschung, Guglgasse 13, 1110 Wien und der uns neuen Übertragung des AGWR, mussten wir zur Kenntnis nehmen, eine umfangreiche ordentliche Verwaltung nicht

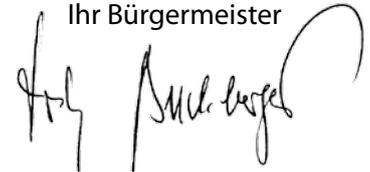
mehr gewährleisten zu können. Daher hat der Gemeinderat beschlossen Frau Renate Edelbauer fix mit 20 Wochendienststunden zu beschäftigen. Frau Renate Edelbauer bringt sehr viel Erfahrung mit und wird unser Team zum Wohle einer funktionierenden und lebenswerten Gemeinde verstärken. Ich wünsche Frau Renate Edelbauer viel Freude und Erfolg.

Diese Zeitungsausgabe enthält viele wichtige, wissenswerte Beiträge für Ihren Gebrauch. Bitte nehmen Sie sich Zeit und informieren Sie sich, denn es betrifft Sie Einiges.

Ich wünsche Ihnen Gesundheit, viel Freude und einen wunderschönen Frühling.

Herzlichst

Ihr Bürgermeister



Friedrich Buchberger

SPENDENAKTION

Liebe Mitmenschen!

Leopold Vogler ist im Alter von 38 Jahren, nach einem arbeitsreichen Leben, seinem Krebsleiden erlegen. Er hinterlässt seine junge Frau Christine, seine geliebten Söhne Kai (10 Jahre), Lukas (8 Jahre) und Tobias (7 Jahre alt). Für sie bricht eine heile Welt zusammen.

Leopold sorgte mit einem umfangreichen Zubau zum elterlichen Wohnhaus für ein harmonisches und liebevolles Zuhause seiner Liebsten. Seine ruhige, angenehme Art war es auch, die ihn sympathisch machte und die uns in Erinnerung bleiben wird. Unsere Gemeinschaft ist eine große Familie und dieses Schicksal weckt in vielen von uns große Betroffenheit und den Wunsch, den Schmerz der Familie etwas zu lindern. Daher haben wir auf der Raiffeisenbank in Persenbeug ein Spendenkonto mit der

Kontonummer 998799

BLZ 32025

für die betroffene Familie eingerichtet.

Mit dem beigelegten Erlagschein können Sie Ihrem Mitgefühl Ausdruck geben und schenken Trost, Liebe und das Wissen, nicht alleine gelassen zu werden.

Für das Konto zeichnen, ich als Bürgermeister der Gemeinde Hofamt Priel und der

Amtsleiter Alex Heiligenbrunner, im Vieraugenprinzip verantwortlich. Wir versichern Ihnen, dass jeder EURO und Cent ohne irgendwelche Spesen unseren betroffenen Mitmenschen zu Gute kommt.

Ein aufrichtiger Dank gilt Bankstellenleiter Christian Pöchlhacker, der sofort kostenlos ein Konto und die Zahlscheine zur Verfügung stellte.

Setzen wir ein Zeichen und geben der Familie Vogler das Gefühl in so einer für sie aussichtslosen, schwierigen Zeit nicht alleingelassen zu werden, sondern in einer von Werten getragenen Gemeinschaft eingebettet zu sein. Ich bitte und danke für Ihre Wärme und Beitrag, den Sie spenden.



Ihr Bürgermeister
Friedrich Buchberger

Aus dem Gemeinderat

Auszugsweise Berichte über die Sitzungen des Gemeindevorstandes und des Gemeinderates

Gemeinderatssitzung am 18. Dezember 2012

- Bericht des Prüfungsausschusses
- Kanalbenützungsabgabe Indexanpassung
- Wasserbezugsgebühr Indexanpassung
- Gebühren und Hebesätze - Haushaltsjahr 2013
- Voranschlag 2013 samt Beilagen – Genehmigung
- Mittelfristiger Finanzplan 2013-2017
- Rechtsbereinigung – Tourismusabgaben – Einhebung durch GVU Melk – Beschluss
- Umsetzung Energieeffizienzgesetzes: GVU Melk stellt Energiebeauftragten für Gemeinden
- Subventionsansuchen Sportverein Gottsdorf-Marbach-Persenbeug: Förderung Jugendarbeit
- Landjugend Hofamt Priel-Persenbeug: Subventionsansuchen
- Erstellung eines „Dorfbuches“ – Chronik über Hofamt Priel: Vergabe an Herrn Helmut Karpf
- Grundsatzbeschluss: Zubau Lagerhalle Hinterhaus
- Sprengelfremder Schulbesuch – weitere Vorgangsweise
- Finanzbericht – Mag. Hofstätter
- Tilgungsträger: Optimierung durch Änderung des Tarifmodells bzw. Aufstockung und Einbringung von Erträgen aus Ausschüttungen

Gemeindevorstand am 11. Februar 2013

- Stundungsansuchen
- Abgabenrückstände
- Schulgeldförderung
- Förderungen für Photovoltaikanlagen
- Beratung über die Tagesordnung für die nächste Gemeinderatssitzung

Gemeinderatssitzung am 18. Februar 2013

- Angelobung GR-Mitglied: Pichler Kerstin
- Peter Koch wird nach der Mandatsrücklegung von Wilhelm Moser als neues Gemeindevorstandsmitglied gewählt
- Bestellung von GR Kerstin Pichler zum Jugendgemeinderat
- Bestellung von GR Hannes Brandl zum Bildungsgemeinderat

- Nachbesetzung von UGR Friedrich Pichler in den Abwasser- und Infrastrukturausschuss
- Nachbesetzung von JGR Kerstin Pichler in den Familien-, Generationen- und Sozialausschuss
- Grundkauf Parz. Nr. 2024/1 bzw. 2020/1 KG Priel Hofamt von Frau Maria Eder
- Grundkauf Parz. Nr. 263/1, KG.Rottenhof, Übertragung Grundanteil Maurer/Rigele
- Grundkauf Parz. Nr. 1957/7, KG. Hofamt Priel – Stefan Zeitlinger
- Beschluss einer Hausordnung für das Gemeindezentrum
- Wohnungsvergabe im Gemeindezentrum Hofamt Priel
- Auflösung „Bauliche Errichtungs-ARGE“ per 31.12.2012 (nördl. Donauradweg) – Projektende
- Rund 6.300 Euro Subventionen an Vereine aufgrund Subventionsansuchen 2013
- 2.500 Euro Zuschuss für Rasenmäroboter USV Hofamt Priel – Sektion Fussball
- Betriebsförderung an Firma G. Eder BauGmbH, 3680 Rottenberg 15a
- Errichtung eines Fahrbahnteiler B36 – Dorfplatz
- Grundsatzbeschluss zur Mitgliedschaft Landesausstellung 2017 Pöggstall – Südliches Waldviertel
- Zuschuss von max. 315.000 Euro der Gemeinde Hofamt Priel an die Gemeinde Hofamt Priel Kommunal KG – für Projekt Errichtung Zu- und Umbauarbeiten FF-Gebäude Weins – 2. und 3. Bauabschnitt
- Der KDZ – Endbericht zur Organisationsentwicklung Hofamt Priel wurde von Mag. Bernhard Krabina vorgebracht. Die Bediensteten der Verwaltung berichteten über Ihre Tätigkeitsfelder und teilten einen Leistungskatalog an die Gemeinderäte aus.
- Frau Renate Edelbauer wird mit 20 Wochenstunden in den Gemeindedienst aufgenommen

Gemeindevorstand am 20. März 2013

- Gemeindezentrum Wohnung: Erneuerung diverse Fußböden – Vergabe
- Beratung über die Tagesordnung für die nächste Gemeinderatssitzung

Aus dem Gemeinderat

Gemeinderatssitzung am 27. März 2013

- Bericht des Prüfungsausschusses
- Über und außerplanmäßige Ausgaben 2012 – Genehmigung
- Rechnungsabschluss 2012 wird einstimmig genehmigt
- Vergabe Errichtung Dorf- und Festplatz beim FF-Gebäude in Weins
- Projekt Gesundheitsförderung Gemeindebürger - Gesundheitstag
- Jubiläumsgaben – Neuregelung
- Ferienspiele 2013
- Zubau ASBÖ Rettungsstelle Persenbeug – Vorbereitung Kostenbeteiligung
- Baugründe – Sonnenplatz - Genehmigung Weiterverkauf Zeilinger Martin an Schachner Norbert, Grdstk. Nr. 152/3, KG.Rottenhof
- Genehmigung Übertragung Grundanteil Vogelmann/Raab, Grdstk.Nr. 2376, KG.Hofamt Priel
- Umbau Druckstationen Holzian – Rottenhof
- Seniorenausflug 2013

KG - Namensänderung

Der Katastralgemeindenname Priel Hofamt wird zu Hofamt Priel

Aufgrund von Verwaltungsvereinfachung und teilweise unterschiedlicher Schreibweisen brachte der Gemeinderat am 4. Oktober 2012 beim Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen (BEV) einen Antrag auf **Änderung des KG Namens von „Priel Hofamt“ zu „Hofamt Priel“** ein.

Diese Änderung wurde nun im Bundesgesetz BGBl. Nr. 31/2012 gemäß § 7 Abs. 4 Vermessungsgesetz vollzogen und mit 1. März 2013 rechtswirksam. Somit ist die Katastralgemeindennummer 14214 mit dem Katastralgemeindenamen Hofamt Priel die richtige Bezeichnung.

Aktueller Handlungsbedarf besteht für Sie keiner, wir bitten aber um Beachtung der richtigen Schreibweise in Hinkunft.

Veränderungen im Gemeinderat

Wilhelm Moser in wohlverdienten Ruhestand



Geschäftsführender Gemeinderat Wilhelm Moser hat mit 31.12.2012 seine Funktion als Geschäftsführender Gemeinderat bzw. sein Gemeinderatsmandat zur Verfügung gestellt.

Wilhelm Moser war seit 26.02.1998 im Gemeinderat und seit 16.05.2000 übte er die Funktion als geschäftsführender Gemeinderat aus. In seiner 15-jährigen Tätigkeit als Gemeindemandatar hat er sich vorbildlich für das Wohl der Gemeinde Hofamt Priel eingesetzt.

In seiner Funktion als Obmann des Abwasserausschusses hat er viele Stunden seiner Freizeit für den Kanalbau in Hofamt Priel investiert, sei es bei vielen Besprechungen mit dem Planungsbüro bzw. bei den Hausanschlussbegehungen und bei der Erstaufnahme der anzuschließenden Liegenschaften an das öffentliche Kanalnetz, wo er die Gemeinde Hofamt Priel vertrat.

Die Gemeinde Hofamt Priel dankt Herrn Wilhelm Moser für seine umsichtige und fleißige Arbeit als Gemeinderat und wünscht ihm alles Gute für die Zukunft und dass er seinen wohlverdienten Ruhestand genießen kann.

Kerstin Pichler ist Jugendgemeinderat



Das frei gewordene Gemeinderatsmandat wird nun von Kerstin Pichler wahrgenommen.

In der Gemeinderatssitzung vom 18.02.2013 wurde Kerstin Pichler angelobt und gleich mit ihrer Funktion als Jugendgemeinderat von Hofamt Priel betraut. Weiters wird sie in den „Familien-, Generationen und Sozialausschuss“ als Ausschussmitglied anstelle von Herrn Wilhelm Moser nominiert. Die Gemeinde Hofamt Priel

wünscht Kerstin Pichler viel Erfolg und Schaffenskraft für ihre Funktion als Gemeinderat in Hofamt Priel.

GR Hannes Brandl wird Bildungsgemeinderat



GR Hannes Brandl wird einstimmig als Bildungsgemeinderat bestellt und steht der Gemeindebevölkerung für dieses spezielle Thema als Ansprechperson zur Verfügung.

Peter Koch wird geschäftsführender Gemeinderat



GR Peter Koch wird einstimmig als Vorstandsmitglied gewählt und gehört seit 18.02.2013 dem Gemeindevorstand von Hofamt Priel an.

Friedrich Pichler neues Mitglied im Abwasser- u. Infrastrukturausschuss



GR Friedrich Pichler wird einstimmig in den Abwasser- u. Infrastrukturausschuss nominiert und wird in Zukunft neben seiner Tätigkeit als Umweltgemeinderat, bzw. Mitglied des Prüfungsausschusses auch in dieser Funktion zur Verfügung stehen.

Jagdpachtschilling

Die Auszahlung des Jagdpachtschillings erfolgt **bis 27. August 2013 am Gemeindeamt.**

Die Anweisung an jene Grundstückseigentümer, die eine Überweisung wünschen, erfolgte bereits Ende Februar. Die Möglichkeit

der Überweisung des Jagdpachtes besteht, wenn ein schriftliches Ansuchen mit Bekanntgabe der Bankverbindung beim Gemeindeamt eingebracht wird.

Bagatellbeträge (bis 15 EUR) können nicht überwiesen werden.

Nicht behobene Anteile verfallen zu Gunsten dem Ausbau bzw. der Instandhaltung der Güterwege in der Gemeinde.



Heizkostenzuschuss NÖ 2012/2013

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2012/2013 in der Höhe von € 150,- zu gewähren. Der Heizkostenzuschuss kann beim Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes noch bis 30. April 2013 beantragt werden.

Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten:

- AusgleichszulagenbezieherInnen

- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld, der NÖ Familienhilfe oder des NÖ Kinderbetreuungszuschusses, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.



- sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt

Telefonische Auskünfte über den Heizkostenzuschuss erhalten Sie auch beim Bürgerservice-Telefon der NÖ Landesregierung unter: 02742 / 9005-9005



Rechnungsabschluss 2012

Überschuss auf EURO 503.455,-- im ordentlichen Haushalt erhöht!

Haushaltsjahr 2012 wieder sehr guter Abschluss!

Der Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2012 wurde in der Gemeinderatssitzung vom 27. März einstimmig beschlossen.

Der Sollüberschuss im ordentlichen Haushalt beträgt nun 503.455,14 Euro, das bedeutet gegenüber dem Vorjahr eine Steigerung um 187.446,49 Euro.

Zusätzlich zum Überschuss wurden 256.771,09 Euro an Projekte im außerordentlichen Budget durchgeführt und für Investitionen bereitgestellt.

Rücklagen/Wertpapiere/Darlehen - Entwicklung

Rücklagen fast verdoppelt!

Die Rücklagen konnten von

406.990,76 auf 786.074,97 Euro aufgestockt werden.

Der Wertpapierdepotstand konnte wieder mit einer positiven Rendite von 10,3% abgeschlossen werden.

Der Wertpapierdepotstand der Gemeinde Hofamt Priel betrug zum Jahreswechsel 2.838.538,12 Euro. Gemeinsam mit den Rücklagen ergibt das 3.624.613,09 Euro, welche die Gemeinde derzeit angespart hat.

Der Kreditstand beträgt mit Ende des Haushaltsjahres 13,1 Mio Euro, wobei davon über 9,4 Mio Euro auf Wasser, Kanal und Wohnungen entfallen.

Zinsen wurden dafür lediglich 104.887,-- Euro bezahlt, das entspricht 0,8% Verzinsung so ein tiefes Niveau der Zinsen gab es schon lange nicht. Die Gemeinde profitiert natürlich daraus und konnte daher

auch dementsprechend Rücklagen schaffen.

Wasser und Kanalhaushalt weiterhin mit Überschüssen

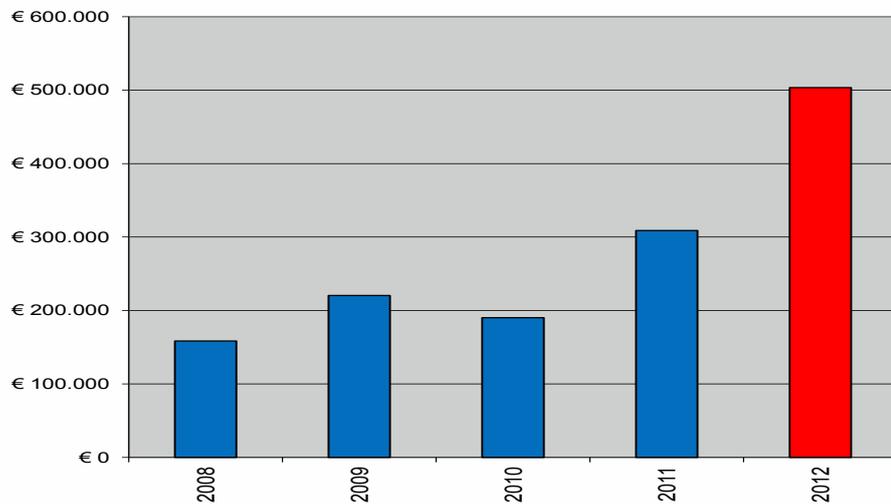
Rücklagen wurden gebildet - Finanzierungen ohne Darlehen vollzogen.

Die Haushalte Wasser und Kanal konnten mit Überschüssen abgeschlossen werden. Das niedrige Zinsniveau einerseits und die **Nacherhebung der Berechnungsflächen** für die Kanal- und Wasseranschlussgebühren trugen ihren Teil dazu bei!

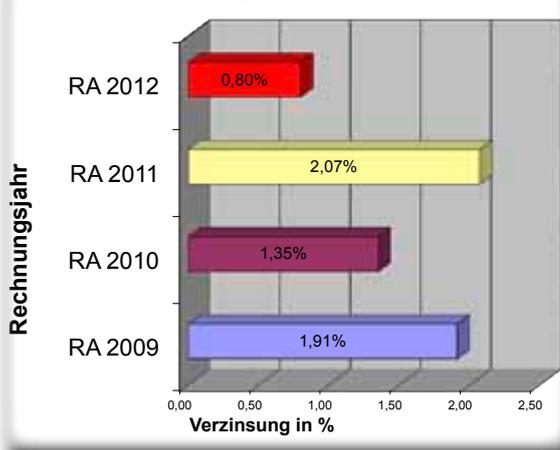
Eine Rücklage im Bereich Kanal wurde in der Höhe von 75.000,-- Euro gebildet, beim Wasser wurden 50.000,-- Euro zurückgelegt. Weiters wurden 176.950 Euro an außerordentlichen Vorhaben (Wasser, Kanal) aus dem ordentlichen Haushalt zugeführt, anstelle Darlehen aufzunehmen.

Amtsleiter
geschf. Gemeinderat
Alexander Heiligenbrunner

Entwicklung in den letzten 5 Jahren - Sollüberschuss



Verzinsung zum Gesamtschuldenstand in %



Neue Mitarbeiterin

Frau Renate Edelbauer wurde vom Gemeinderat für 20 Wochenstunden aufgenommen



Mein Name ist Renate Edelbauer, bin glücklich verheiratet und wohne am schönen Doberg.

Meine Großeltern haben vor genau 100 Jahren ein kleines Häuschen am Südhang erworben, meine Eltern haben das Anwesen vergrößert, mein Mann und ich bauten weiter aus und betreiben heute eine kleine Schafzucht und bewirtschaften die Wiesen. Das Leben in der Natur und der Umgang mit Tieren haben sich in den letzten Jahren zu meinen größten Hobbies entwickelt.

In meiner mehr als 20-jährigen Vollarbeitszeit in der Privatwirtschaft arbeitete ich mit sehr fähigen Geschäftsführern/Produktionsleiter zusammen und durfte von deren umfangreichen Wissen sehr profitieren. In einer holzverarbeitenden Industrie und zuletzt in einem internationalen Keramikkonzern konnte ich Fachwissen sammeln und in meinen Arbeitsstellen im Laufe der Jahre in verschiedensten Tätigkeiten umsetzen. Ablauforganisationen, vorbereitende Lohnverrechnung, Abfallwirtschaft, Disposition und Einkauf samt Rechnungskontrolle, selbstständige Durchführung der Jahresinventur, Bereicherstellung ISO-Zertifizierung, Leitstand samt Erstellung von Planwerten, Vertriebsinnendienst samt Reklamationsbearbeitung, Mahnwesen, Behördenabwicklungen, Boniaberechnungen für Großkonzerne, Vertragsvorbereitung, Erarbeiten von Statistiken, Budget/Plan/Ist-

Jahresplanungen, Maschinenprüfungsüberwachung, bis hin zur Leiterin des Vertriebsinnendienst mit bis zu 15 Mitarbeiter/innen waren meine Einsatzbereiche. Div. Kurse und Seminare wie Einkäuferlehrgang, zertifizierte Lohnverrechnung, Verkaufstraining, ECDL usw. haben mich die komplette Zeit begleitet.

Nach der Geburt unserer Tochter nahm ich eine 5-jährige Auszeit, um die schönsten Erlebnisse im Leben einer Mutter mit Ihrem Kind zu genießen. Unter Bedachtnahme auf die Bedürfnisse meiner Tochter und meiner bei uns lebenden Mutter habe ich mich für eine Teilzeitarbeit entschieden und seinerzeit bei der Ausschreibung eines Dienstpostens in der Gemeindeverwaltung Hofamt Priel beworben. Nach drei befristeten Arbeitsphasen ab dem 1. September 2011 wurde nun mein Dienstvertrag -einstimmig von allen Gemeinderäten beschlossen- auf einen unbefristeten Dienstvertrag abgeändert.

Während meiner 20-Stunden-Arbeitswoche auf dem Gemeindeamt bearbeite ich die Steuern- und Abgabenvorschreibungen, die baupolizeiliche Feuerbeschau und unterstütze das Bauamt bei der Aufarbeitung der Bauakten.

Ich setze mich für eine transparente und professionelle Abwicklung ein und Sie dürfen darauf vertrauen, dass Ihr Wohl als Bürger der Gemeinde Hofamt Priel meine höchste Priorität darstellt.

Renate Edelbauer

Bauhof

Dieser Winter forderte uns



Der vergangene Winter hat uns durch seine unterschiedlichsten Wetterkapriolen all seine Stärken

gezeigt.

Unser Ziel war es und wird es auch in Zukunft immer sein, das wir für Sie in unserer Gemeinde sichere Fahrverhältnisse bieten. Wir arbeiten auch immer daran, mögliche Verbesserungen und Optimierungen zu schaffen. Einiges konnten wir in der vergangenen Saison (neuer Aufbaustreuer ermöglicht gleichzeitiges Räumen und Streuen, Frächter für Streuung) schon umsetzen.



Wir haben für die vergangene Wintersaison für die Schneeräumung und Sandstreuung gesamt rund **400 Stunden** geleistet und streuten **381 Tonnen Splitt**. **Gesamtkosten ca. 65.000,- Euro.**

Wir vom Bauhof wünschen Ihnen einen schönen Frühling.

*Bauhofleiter
GGR Peter Koch*

neue Postleitzahl 3681

seit 1. März 2013 haben sämtliche Adressen in Hofamt Priel die eigene Postleitzahl 3681

Um die Identität unserer Gemeinde zu verstärken und die künftige Postzustellung zu optimieren, beantragte der Gemeinderat von Hofamt Priel in seiner Sitzung am 04. Oktober 2012 eine eigene Postleitzahl.

Die Postleitzahl 3681 ist seit

1. März 2013 eingerichtet, die bisherigen Postleitzahlen 3680 bzw. 3683 werden bis Ende August 2013 parallel geführt, bis dahin sind sämtliche Adressen umzustellen.

Seitens der Gemeindeverwaltung wurden zahlreiche Behörden, Ins-

titutionen, Firmen u.a. informiert, siehe grauer Kasten.

Die **Änderung der Adresse im Zulassungsschein** Ihrer Fahrzeuge sowie die Änderung bei nicht aufgelisteten Firmen ist durch Sie selbst zu veranlassen.

Folgende Behörden, Institutionen und Firmen wurden bereits verständigt:

Adlermode, Agrarverlag, Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, Allianz Elementar Versicherungs, AMS Melk, Amt der NÖ Landesregierung, Apotheke zum Heiligen Geist, Arbeiterkammer Melk, ARBÖ, Ärztekammer, Austria AG, Autohaus Eckl, Autohaus Gastecker, Autohaus Ladner, Autohaus Lietz, Autohaus Öllinger, Autohaus Pruckner, Autohaus Senker, Autohaus Slawitscheck, Autohaus Wiesmüller, Autohaus Yspertal, Avanti, BAKIP Amstetten, Bank Austria Wohnbaubank AG, Baumax, BAWAG Allianz Vorsorgekasse AG, BAWAG P.S.K. Bank für Arbeit und Wirtschaft und Österreichische Postsparkasse AG, Becksteiner, Bestattung Hochreiter, Bewegungsstudio Renate Lechner, Bezirksbauernkammer Melk, Bezirksfeuerwehrkommando Melk, Bezirkshauptmannschaft Melk, BFI NÖ, BG Wieselburg, Bio-Austria, BlickinsLand, Blutspendezentrale Rotes Kreuz, BMW Austria Bank GmbH, BP, Bundeskanzleramt, Bundesministerium für Gesundheit, Bundesministerium für Inneres, Bundesministerium für Landesverteidigung und Sport, Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur, Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie, Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend, Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung, Bundesrechnungszentrum, Bundessozialamt, BZÖ, Caritas, Christl GesmbH, Containerservice Leopold Eder, CRG-Bau GmbH, Die Niederösterreichische, Die Presse, direktanlage.at AG, DM, Donauversicherung, Dr Schmid Günther, Dr Zawadil Engelbert, Dr. Alois Obernberger, Dr. Christian Weilguni, Dr. Kammerer Klaus Peter, Dr. Lechner Alexander, easybank AG, Ebertdach, Edelbauer Haustechnik, Eni, Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG, Essmeister, Evangelische Pfarrgemeinde Amstetten, EVN AG, Fachschulen und ALW Amstetten, FH Wiener Neustadt, FH Wieselburg, Finanzamt, FPÖ, Frisiersalon Freiberger, Gamsjäger, Generali Versiche-

rung, GH Nagl, GIS Gebühren Info Service GmbH, Grazer Wechselseitige, Grünen, GVV Melk, Habsburg, Hagelversicherung, HAK und HAS Ybbs, Hauptschule Persenbeug, Hauptschule Yspertal, Hauptverbandes der österreichischen Sozialversicherungsträger, Haustechnik Fichtinger GmbH, Heimat Österreich, Heimitierdatenbank, Help.gv.at, Herbert Wagner, Hervis, HLA Yspertal, HLW Amstetten, Huber Leopold - Fenster Türen, HYPO NOE Gruppe Bank AG, Ing. Franz Brachinger GmbH, Intersport, Intersport Eybl, IT-HTL Ybbs, Jungwirth, Karl Eschelmüller, Kastner, Kika, Kirchenbeitagsstelle Melk, Kommunalnet, Kronenzeitung, Kurier, Lagerhaus Mostviertel, Lagerhaus Zwettl, Landesklinikum Amstetten, Landesklinikum Melk, Landesklinikum Scheibbs, Landespflegeheim Melk, Landespflegeheim Ybbs, Landwirt, Lebensministerium, Leiner, Licht ins Dunkel, Lindenapotheke, Macromarkt, Malaschofsky GmbH, Nfg.KG, Metro, MHS Blindenmarkt, Mitterbauer, Musikschule Yspertal, Neckermann, Neues Volksblatt, News, Niederösterreichische Gebietskrankenkasse, Niederösterreichische Vorsorgekasse AG, NÖ Familienbundes, NÖ Hilfswerk, NÖ Kameradschaftsbund, NÖ Krebshilfe, NÖ Landeskliniken Holding, NÖ Landes-Landwirtschaftskammer, NÖ Lebenshilfe, NÖ Volkshilfe, NÖN, Notariat Persenbeug, ÖAMTC, ÖBB - Pensionisten, ÖBB - Personenverkehr, Oberösterreichische Gebietskrankenkasse, ÖBV Versicherung, ÖGB, ÖMAG, OMV, OMV Lechner, Oönachrichten, Österreichische Volksbanken-AG, Österreichischer Gemeindebund, Otto-Versand, ÖVP, ÖVP NÖ, Pagro, paybox Bank AG, PayLife Bank GmbH, Pensionsversicherungsanstalt Hauptstelle, Pensionsversicherungsanstalt Landesstelle NÖ, Personalshop, Pfarramt Altenmarkt, Pfarramt Gottsdorf, Pfarramt Persenbeug, Physio Plus, Pöchhacker-Bau, Polizeiinspektion Persenbeug, Porsche Bank AG, Pressl Trachtenmode, Raiffeisen

Bank International AG, Raiffeisenbank Amstetten-Ybbs reg.Gen.m.b.H., Raiffeisenbank Grein reg.Gen.m.b.H., Raiffeisenbank Perg reg.Gen.m.b.H., Raiffeisenbank Region Eisenwurzen eGen, Raiffeisenbank Region Melk reg.Gen.m.b.H., Raiffeisenversicherung, Rauchfangkehrer Mai, Rauchfangkehrer Schmutz, Raumausstattung Brands-tetter, Rewe Group (Billa, Merkur, Penny, Bipa, Adeg), Richter GmbH, Roher, Rotes Kreuz Ybbs, Sachwalterschaft, Salzburger Nachrichten, Samariterbund Persenbeug, SARIA Tierverwertung, Schubert, Schuhe Geyrecker, Slawitscheck GmbH, SOS Kinderdorf, Sozialversicherungsanstalt der Bauern, Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft, Sparkasse Niederösterreich Mitte West AG, Sparkasse Scheibbs AG, SPÖ, SPÖ NÖ, Spreitzgrabner GmbH, SPZ Ybbs, Standard, Steinecker, Steinmetz Nöchling, Steinmetzmeister Raffetseder, Steyr Center, Stiftsgymnasium Melk, Stöger, Team Stronach, Therapiezentrum Ybbs, TVM - Versicherungsmakler, Umweltberatung, UniCredit Bank Austria AG, UNIQA Österreich Versicherungen, Universal Versand, Verbund, Vermessungsamt St. Pölten, Versicherungsanstalt für Eisenbahnen und Bergbau, Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, Versicherungsmakler Fellnhofer, Versicherungsmakler Neuwirth, VHS Yspertal, Vögele, Volksbank Alpenvorland e.Gen., Volksbank Ötscherland eG, Volksschule Persenbeug, Volksschule Yspertal, Wiener Gebietskrankenkasse, WIENER STÄDTISCHE Versicherung, WIFI NÖ, Willibald Hahn GmbH, Winklermühle, Wirtschaftskammer Melk, Wotruba D I-Oestreicher-Buchmann Zivilttechnikerges Vermessungswesen mbH, Wüstenrot, Wüsterstrom, XXXLutz, Ybbsdeluxe, Zeitung Österreich

AGWR - Adress-, Gebäude- und Wohnungsregister

Gemeinden wurden zusätzliche Aufgaben übertragen

Sehr geschätzte Damen und Herren, unser Bauamt Hofamt Priel muss, aufgrund gesetzlicher Bestimmungen, in den nächsten Monaten sämtliche Bauakte auf dessen Vollständigkeit überprüfen. Vorrangig werden natürlich Akten behandelt, wo in den letzten Jahren eine Bautätigkeit durchgeführt wurde. Sobald Sie die Fertigstellung nach § 30 NÖ Bauordnung 1996 nach 5 Jahren ab Baubeginn eines Neu-, Zu-, Auf- und Umbau nicht ordnungsgemäß gemeldet haben, erfolgt eine persönliche schriftliche Aufforderung zur Einbringung der im jeweiligen Baubescheid angeführten Unterlagen. **Eine Benützungsbewilligung erfolgt erst nach Einbringung aller Unterlagen am Bauamt.** Gerne sehen wir mit Ihnen Ihre Bauakte ein, um schon vorher die Möglichkeit der Vervollständigung für ältere Bauwerke zu erzielen.

Neuheit Datenblatt AGWR

Aufgrund gesetzlicher Voraussetzungen nach

- Bundesgesetz vom 13. Juli 1955 über die Bewertung von Vermögen und

■ Bundesgesetz über das Gebäude- und Wohnungsregister sind alle Bauwerber ab dem 1.1.2013 zwingend verpflichtet, nach erfolgter Baubewilligung, das Datenblatt des AGWR ausgefüllt der Gemeinde zu übermitteln. Im Zuge der Baufertigstellungen, neue Bauvorhaben und Bauanzeigen ab dem 1.1.2013 **wird die Gemeinde einen Teil der Einnahmen als Serviceleistung übernehmen.** Auch hier erhalten Sie ein persönliches Anschreiben zum Besuch am Gemeindeamt. Besonders erwähnt sei, dass diese Daten als Grundlage auch für das Bundesministerium für Finanzen dienen.

Kanal- und Wasserabgaben bei Anschlüsse am öffentlichen Gemeindefnetz

Wir ersuchen Sie höflich, Änderungen der Berechnungsflächen (z.B. Ausbau eines Stockwerkes mit Wasseranschluss- und -abfluss) für die Berechnung der Kanalabgaben, Kanalbenützung und Wasserabgaben, rechtzeitig am Bauamt zu melden.

Daher empfiehlt es sich, bereits

bei Planung von Neu- Um- Auf- und Zubauten die Ca.-Kosten zu berücksichtigen, um unangenehme Überraschungen bei Abgabenverrechnung zu vermeiden.

Kosten auch abrufbar unter: www.hofamtpriel.at

Wir sind sehr bemüht, die uns aufgetragenen Aufgaben wie Erhaltung und Erweiterung unseres weitläufigen Abwassernetzes zum Schutze des Grundwassers, sowie die Wahrung der Qualität unseres Trinkwassers bestens zu erfüllen. Die von uns eingehobenen Abgaben sind überwiegend zweckgebunden und fließen in die Erhaltung und Rücklagen unserer Wasser- und Abwassersysteme.

Unsere Bitte an Sie:

Einhaltung der vorgegebenen Termine, sollte ein Termin von Ihnen nicht haltbar sein, dann kurze Info an den zuständigen Sachbearbeiter zur Vereinbarung des neuen Termins.

Wir bedanken uns!

Renate Edelbauer
Leopold Aistleitner

TRANSPORTE - ERDBAU

Helmut Zeitlhofer



3681 Hofamt Priel
Rottenberg 6

0664/2163863



Volksbegehren

Volksbegehren gegen Kirchenprivilegien

Verlautbarung

über das Eintragungsverfahren

Aufgrund der am 21. Jänner 2013 auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten Entscheidung der Bundesministerin für Inneres, mit der dem Antrag auf Einleitung des Verfahrens für ein Volksbegehren mit der Kurzbezeichnung „Volksbegehren gegen Kirchenprivilegien“ stattgegeben wurde, wird verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des von der Bundesministerin für Inneres gemäß § 5 Abs. 2 des Volksbegehrensgesetzes 1973, BGBl. Nr. 344, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 12/2012, festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist

von Montag, dem 15. April 2013,
bis (einschließlich) Montag, dem 22. April 2013,

in den Text des Volksbegehrens Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu dem beantragten Volksbegehren **durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift** in die Eintragungsliste erklären. Die Eintragung hat außerdem den **Familien- und Vornamen** sowie das **Geburtsdatum** des (der) Stimmberechtigten zu enthalten.

„Volksbegehren Demokratie Jetzt!“

Verlautbarung

über das Eintragungsverfahren

Aufgrund der am 13. November 2012 auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten Entscheidung der Bundesministerin für Inneres, mit der dem Antrag auf Einleitung des Verfahrens für ein Volksbegehren mit der Kurzbezeichnung „Volksbegehren Demokratie Jetzt!“ stattgegeben wurde, wird verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des von der Bundesministerin für Inneres gemäß § 5 Abs. 2 des Volksbegehrensgesetzes 1973, BGBl. Nr. 344, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 12/2012, festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist

von Montag, dem 15. April 2013,
bis (einschließlich) Montag, dem 22. April 2013,

in den Text des Volksbegehrens Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu dem beantragten Volksbegehren **durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift** in die Eintragungsliste erklären. Die Eintragung hat außerdem den **Familien- und Vornamen** sowie das **Geburtsdatum** des (der) Stimmberechtigten zu enthalten.

Die **Eintragungslisten** liegen während des Eintragungszeitraums **an folgender Adresse** (an folgenden Adressen) auf:

Gemeindeamt Hofamt Priel, Dorfplatz 1, 3681 Hofamt Priel

Eintragungen können an nachstehend angeführten Tagen und zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Montag, 15. April 2013, von
Dienstag, 16. April 2013, von
Mittwoch, 17. April 2013, von
Donnerstag, 18. April 2013, von
Freitag, 19. April 2013, von
Samstag, 20. April 2013, von
Sonntag, 21. April 2013, von
Montag, 22. April 2013, von

08:00 bis 20:00 Uhr,
08:00 bis 20:00 Uhr,
08:00 bis 16:00 Uhr,
08:00 bis 16:00 Uhr,
08:00 bis 16:00 Uhr,
08:00 bis 10:00 Uhr,
08:00 bis 10:00 Uhr,
08:00 bis 16:00 Uhr.

Fundamt – online

Verlorenes rasch zurückbekommen

Hofamt Priel setzt auf modernen Online-Fundservice

Hunderttausende Gegenstände gehen in Österreich jährlich verloren. Ein kurzer Moment der Unachtsamkeit und schon sind die Geldbörse, der Schlüssel oder das Handy weg.

www.fundamt.gv.at
Bürgerservice rund um die Uhr

Um hier Abhilfe zu schaffen, bietet Hofamt Priel seinen Bürgern seit

kurzem den modernen Online-Fundservice www.fundamt.gv.at. Fundgegenstände werden elektronisch erfasst und man kann dann jederzeit im Internet unter www.fundamt.gv.at selbst danach suchen.

Die Vorteile auf einen Blick

- Rasches Auffinden von verlorenen Gegenständen. Im Fundbüro erfasste Gegenstände sind

sofort online abrufbar.

- Vermeidung von unnötigen Amtswegen
- Umfassende Suchmöglichkeiten nach diversen Kriterien



- Berücksichtigung aller teilnehmenden Regionen und Unternehmen bei der Suche
- Gewichtete Suchergebnisse nach Trefferwahrscheinlichkeit
- Online Verlustmeldung erstellen, die bei neuen Fundgegenständen automatisch berücksichtigt wird. Bei einem Treffer

wird der Besitzer verständigt.

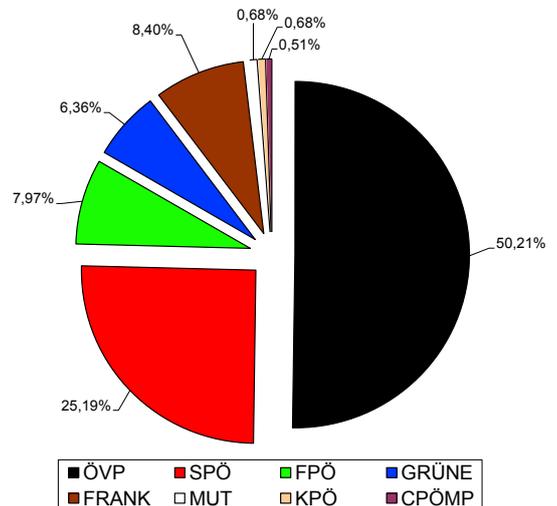
Österreichweites Netzwerk an Fundbüros

Die Online-Suche nach verlorenen Gegenständen ist jedoch nicht nur auf die Heimat-Gemeinde beschränkt. www.fundamt.gv.at ist ein österreichweites Netzwerk von

Fundbüros. 3,5 Mio. Bürger in zahlreichen Städten und Gemeinden profitieren bereits davon. So kann man, auch wenn man nicht genau weiß, wo man einen Gegenstand verloren hat oder wo der Finder ihn abgegeben hat, auf www.fundamt.gv.at danach suchen.

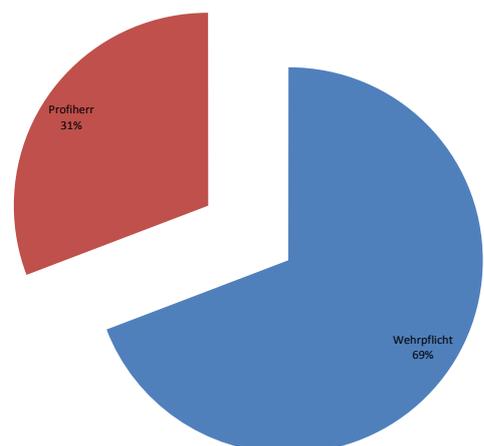
NÖ Landtagswahl 2013

	2013		2008		Wahlbeteiligung
Anzahl der Wahlberechtigten:	1490		1477		
Summe der abgegebenen Stimmen:	1215		1230		81,54%
Summe der ungültigen Stimmen:	36		33		2,96%
Summe der gültigen Stimmen:	1179		1197		
		%		%	+ / -
ÖVP	592	50,21	677	56,56	-6,35
SPÖ	297	25,19	354	29,57	-4,38
FPÖ	94	7,74	87	7,07	0,66
GRÜNE	75	6,36	49	4,09	2,27
FRANK	99	8,40	0	0,00	8,40
MUT	8	0,68	0	0,00	0,68
KPÖ	8	0,68	7	0,58	0,09
CPÖMP	6	0,51	20	1,67	-1,16



Volksbefragung 2013

Gesamtergebnis				
A	B	gültig	ungültig	gesamt
284	637	921	15	936
30,8%	69,2%		1,6%	
Wahlbeteiligung 68%				



Antwort A Sind Sie für die Einführung eines Berufsheeres und eines bezahlten freiwilligen Sozialjahres
 Antwort B sind Sie für die Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht und des Zivildienstes



Tipps für das Bewerbungsgespräch: How to stay cool

Jugendgemeinderat Kerstin Pichler informiert

Vor allem für Jugendliche ist das Bewerbungsgespräch die schwierigste Hürde bei der Jobsuche. Hier einige Ratschläge, um das „Jobinterview“ erfolgreich zu meistern und die Angst vor dem Gespräch zu nehmen.

1. Vorbereitung schafft Sicherheit: Je mehr man über das Unternehmen weiß bzw. je besser man sich auf das Gespräch vorbereitet hat, umso weniger Angst braucht man zu haben, durch Fragen über Fakten aus dem Konzept gebracht zu werden.

2. Sei selbstbewusst: Das Unternehmen, welches dich zu dem Vorstellungsgespräch eingeladen hat, will einen qualifizierten Mitarbeiter und hat dich mit der Meinung, du könntest diese Person sein, eingeladen. Du solltest jetzt nicht überheblich sein, denn meist gibt es mehrere Bewerber und niemand ist unersetzlich. Dennoch: Mache dich nicht unnötig klein und sei stolz auf das bisher Erreichte.

3. Spiele die Bewerbungssituation mehrere Male alleine vor dem Spiegel, mit Freunden oder der Familie durch. Es hilft, sich auch Gedanken darüber zu machen, wie man auf unangenehme Fragen reagieren möchte. Aber denke daran: Mache dich nicht verrückt und steigere dich nicht hinein. Denn du wirst sehen, meist ist so ein Gespräch rückblickend gar nicht so schlimm und je mehr Erfahrungen du sammelst, desto weniger nervös wirst du vor dem Unbekannten sein.

4. Auch die Firma bewirbt sich:

Denke daran – nicht nur du bewirbst dich, auch das Unternehmen bewirbt sich – und zwar um dich. In weiterer Folge ist das Bewerbungsgespräch wichtig für deine Entscheidungsfindung, ob die ausgeschriebene Stelle und die Firma auch wirklich deinen Vorstellungen entsprechen.

5. Übung macht – auch beim Vorstellen – den Meister und verlieren kann man meist wenig. Gewinnen dafür jedoch die Chance auf einen besseren Job oder schlichtweg ein kostenfreies Gesprächstraining bzw. einen Check, wie viel man als Person auf dem Arbeitsmarkt aktuell „wert“ ist.

6. Stelle dich mental auf das Gespräch ein: Versuche dich innerlich zu beruhigen, zu fokussieren und dich vor allem auf das Bewerbungsgespräch zu konzentrieren. Lächeln, das beruhigt ebenfalls, und blicke deinem Gesprächspartner freundlich in die Augen.

7. Wähle für das Vorstellungsgespräch deine Kleidung sorgfältig aus, das ist Ausdruck deiner Wertschätzung. Die Kleidung muss zur Branche und zu der angestrebten Stelle passen. Du solltest dich sichtlich wohlfühlen.

8. Last but not least: Bleib dir treu. Je authentischer, desto besser.

10 Fragen, die bei einem Bewerbungsgespräch häufig gestellt werden

1. Welche drei Stärken zeichnen dich aus?
2. Welche drei Schwächen kannst du bei dir feststellen?
3. Wie würden dich deine Freunde beschreiben?

4. Wieso hast du dich für diese Ausbildung/diesen Beruf entschieden?

5. Wieso würdest du diese Stelle gerne antreten?

6. Wieso hast du in diesem Fach eine schlechtere Note?

7. Was hast du in dem Zeitraum zwischen ... und ... gemacht?

8. Wieso sollten wir dir gerade die Stelle geben?

9. Wie stehst du zu folgendem Punkt?

Leider kann man sich nicht auf alle Fragen im Vorstellungsgespräch vorbereiten. Zum einen kann es sogenannte verbotene Fragen geben und gerne stellen Personalchefs auch Fragen zum aktuellen Zeitgeschehen. Ist der Bewerber auf dem Laufenden über das politische, gesellschaftliche und kulturelle Zeitgeschehen?

Vor einem Vorstellungsgespräch ist es empfehlenswert, die Zeitung etwas intensiver zu lesen

10. Hast du noch Fragen an uns?

Links, die für deine Jobsuche hilfreich sind:

mostjobs.at
jobwald.at
beruflexikon.at
job.at
jobsuche.monster.at
karriere-journal.monster.at
frag-jimmy.at

Quellen:

www.ams.at, <http://www.bildungsnews.com>, <http://www.karriere.at>

Jugendgemeinderat Kerstin Pichler

Müllablagerung

Aus gegebenen Anlass müssen wir Sie darauf hinweisen, die Umgebung der Müllsammelinseln sauber zu halten.



Jene Abfälle, die nicht durch die Öffnungen der Behälter passen, können Sie entweder in jedem Abfallsammelzentrum (ASZ) des Bezirkes abgeben, z.B.: jeden Samstag von 7 bis 13 Uhr im ASZ Gottsdorf.

Weiters wird vom Abfallverband weiterhin einmal jährlich eine Abholung des Sperrmülls angeboten.

Nähere Information beim Gemeindeverband Melk, Wieselburgerstraße 2, 3240 Mank
 Telefon 02755 26 52 - 0
 Fax 02755 2086
<http://www.gvumelk.at>
gemeindeverband@gvumelk.at



Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk Melk

Wieselburger Str. 2, 3240 Mank, Tel: 02755/2652, Fax: 02755/2086
gemeindeverband@gvumelk.at, www.gvumelk.at

DIE NEUEN ALSTOFFSAMMELINSELN (ASI)

Weniger Probleme wegen Schnee im Winter durch Entleerung per Kranwagen

GPS-Verortung ermöglicht sofortige Standortabfrage per QR-Code mit Smartphone und Computer

weniger Fehlwürfe durch kleinere Einwurföffnungen

bessere Schalldämmung gegen Lärmbelästigung

bebilderte Trennhilfe als Aufkleber auf den neuen Containern

kürzere Entleerungsintervalle und größere Behälter

Lange Haltbarkeit der vollverzinkten Behälter

Standorte entlang gängiger Wegstrecken (Weg zur Arbeit, Einkaufsmöglichkeit)

Glas- und Metall wird gemeinsam entleert => ökologisch und wirtschaftlich effizienter



Die neuen ASI werden im **4wöchigen** Intervall entleert um überfüllte Container in Zukunft zu vermeiden. Um Fahrstrecken zu reduzieren, wird als einziger Bezirk in ganz Österreich das Altglas auch gemeinsam mit dem Altmetall entleert.

Der neue LKW entspricht noch dazu den **höchsten Umweltstandards (EEV)**. Das wirkt sich nicht zuletzt auch auf die Umwelt aus, da weniger Treibstoff verbraucht bzw. CO² produziert wird.

Fotografieren Sie den **QR-Code** rechts mit einem Smartphone (QR-Code-App erforderlich!). Sie werden direkt zur Karte mit allen Standorten bzw. einem Standort in Ihrer Nähe weitergeleitet - so finden Sie schnell zur nächstgelegenen Altstoff-Sammelinsel in Ihrer Umgebung! (Shortlink: <http://goo.gl/maps/r1Slx>)



Weitere Informationen unter www.gvumelk.at/asi

Wiederauflage ?

Kreuze und Marterl zwischen der Ysper und dem Steinbach



Aufgrund der großen Nachfrage überlegt der Autor Helmut Karpf einen Nachdruck seines Buches „Kreuze und Marterl zwischen der Ysper und dem Steinbach“.

Über 90 Kreuze und Marterl der ehemaligen Großpfarre Gottsdorf werden in diesem beschrieben.

Das Buch wird 25 Euro kosten.

Interessenten melden sich bitte am Gemeindeamt Hofamt Priel.

Buchvorstellung

Heilpflanzen als Weg-Begleiter



Dienstag, 16. April 2013
Gemeindezentrum Hofamt Priel
Beginn: 19:30 Uhr

Das Geheimnis der Heilpflanzen entdecken

Dieses Buch ist ein wichtiges Werkzeug, um ein tieferes Verständnis für die Heilkräfte der Pflanzen zu wecken. In der Betrachtung der Pflanzen und ihrer heilenden Wirkung kann der Mensch seine eigenen körperlichen und geistig-seelischen Zustände erkennen, die der Heilung bedürfen. Dabei helfen Pflanzenporträts, ein praktischer Übungsteil, Signaturenkunde, Achtsamkeitsübungen und Hinweise zur Wahrnehmung der tieferen Lebenskräfte der Pflanzen. Die Bedeutung der Farben und die Einbindung der Pflanzen in den Jahresrhythmus, die Beschreibung der möglichen Heilanwendung sowohl als Rezeptur als auch als Heilwirkung für Geist und Seele vertiefen die Aussagen des Buches. Vielfältige Anregungen für die vegetarische Küche machen Lust, Altbewährtes auszuprobieren und neue Kreationen zu entdecken. Alte Mythen und Märchen und das darin enthaltene Wissen der Völker um die heilenden Wirkungen der Pflanzen vertiefen die Verbundenheit mit allem Gewesenen und Kommenden.

Liebe geht auch durch den Magen

Kochen mit Frühlingskräutern

Wir werden verschiedene vegetarische Speisen aus aktuellen Frühlingskräutern zubereiten und natürlich im Anschluss gemeinsam genießen. Natürlich gibt es auch einige Erläuterungen zu den heilenden Kräutern.

Termin: Freitag, 12.04.2013

Zeit: 17.00h - ca. 20.00h, Ort: Gemeindezentrum Hofamt Priel

Kosten: incl. Speisen € 45,-

Telefon und Fax: +43 7412 52922, mobil: +43 676 6228611

e-mail: kontakt@heilpflanzen-schule-bedo.com

Web: www.heilpflanzen-schule-bedo.com



Zu meiner Person:

Von Kindesbeinen an, war mein Interesse an Pflanzen, Blumen und Beeren groß. Ein Spaziergang ohne Sammelgut war eine kleine Katastrophe, Beeren zum Essen, Blumensträuße für die Vase oder Pflanzenteile zum Spielen eine große Freude.

Beruflicher Werdegang:

Ausbildung als Ergotherapeutin, Kunst- und Kreativitätstherapeutin, Ausbildungen in verschiedenen bewegungstherapeutischen Methoden (wie z.B. Shiatsu, integraler Bewegungstherapie), Handauflegen, Geomantie und Heilpflanzenkunde.

Seminartätigkeit in den Bereichen: Wahrnehmungsschulung, Psychotherapie, Heilpflanzenkunde und Meditation

Seit 2006 eigene Heilpflanzen-schule in Hofamt Priel.

RADLand Wettbewerb KilometerRADLn startet am 1. April



3 Brompton Falträder zu gewinnen!

Foto: RADLand NÖ – Michael Praschl



Viele weitere tolle Preise beim **Radel-Lotto** im Mai!

www.kilometerradln.at

Wettbewerb von 1. April bis 31. August 2013



Dieses Projekt wird im Rahmen des klima:aktiv mobil Förderungsprogramms aus Mitteln des Klima- und Energiefonds als Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz im Verkehr gefördert.

www.radland.at

Hofamt Priel macht heuer wieder mit beim RADLand Wettbewerb von Klimabündnis Niederösterreich. Machen auch Sie mit beim KilometerRADLn! Sammeln Sie RADLkilometer für sich und unsere Gemeinde – und gewinnen Sie tolle Preise!

Unter allen Teilnehmenden werden 3 Falträder der Kultmarke Brompton verlost. Weitere attraktive Preise gibt es beim Radel-Lotto im Mai: Jeden Werktag eine Gewinnchance für alle, die sich online anmelden und zur Arbeit radeln!

Einfach auf www.kilometerradln.at anmelden und schon sind Sie dabei. Von 1. April bis 31. August können Sie Ihre RADLkilometer online eintragen, kommentieren und den aktuellen Stand abfragen. Verfolgen Sie mittels Online-Wertung und Gemeindepinnwand, was sich in unserer Gemeinde tut. Aktuelle Informationen und eine Möglichkeit zur Vernetzung werden auf Facebook geboten. Für Personen ohne Internetzugang sind am Gemeindeamt Sammelpässe erhältlich.

Erstmals wird heuer auch der RADLfreundlichste Betrieb in NÖ ausgezeichnet.



„Ein paar Kilometer RADLn geht meist ganz mühelos!“

Die Hälfte der NiederösterreicherInnen hat den Vorsatz, in Zukunft mehr zu radln!

Worauf warten Sie noch? www.radland.at



Faschingsumzug 2013 in Weins

Närrisches Treiben herrschte beim diesjährigen Faschingsumzug am Faschingssamstag in Weins



Hilfe!



Die 1. HPKV

(die erste Hofamt Prieler Kabarettversuchsanstalt)
sucht Mitspieler, Mitaufreter, Mitsänger, Mitredner, Mittänzer etc.

für die Faschingssitzung

da uns schön langsam die Mitwirkenden ausgehen.

Es macht keine Freude mehr, wenn man so zirka 10 mal an einem Abend auf der Bühne stehen soll (bei manchen Mitwirkenden mussten die Zuschauer nach dem sechsten oder noch öfteren Auftritt ja schon das Gefühl gehabt haben, da ist aber wer verdammt bünnengeil).

Also, soll die Faschingssitzung weiter Bestand haben,
bitten wir Euch

Männlein, Weiblein und was es sonst noch gibt -
ganz Junge, Junge, Mitteljunge, Ältere, Alte und ganz Alte -

macht mit, ihr werdet es nicht bereuen.

Und noch was:

Arg sind nur die ersten fünf Sekunden auf der Bühne,
dann macht es riesig Spass !!!!!



Fotos von Helmut Karpf, weitere
Fotos finden Sie auf der Gemeinde-
homepage www.hofamtpriel.at
unter: Aktuelles - Fotogalerie.

Meldet euch bitte direkt beim Gemeindeamt Hofamt Priel:
Tel 07412/52421-0 oder per Email gemeinde@hofamtpriel.at

Autounfall: Was tun wenn's kracht?

Täglich passieren Verkehrsunfälle. Im ersten Schock reagiert man oft falsch. Das kann später die Durchsetzung Ihrer berechtigten Ansprüche aus einem Verkehrsunfall verhindern. Deshalb gilt nach jedem Unfall: **Bewahren Sie Ruhe!** Schon ein paar Tipps helfen Ihnen, für die Klärung von Schuldfrage und Schadenersatz eine möglichst gute Ausgangsposition zu erreichen.

Wichtigstes Element dazu ist die lückenlose Dokumentation des Unfalls. Hier hilft der europäische Unfallbericht, den Sie immer in Ihrem Auto mitführen sollten. Er leitet durch die wichtigsten Fragen. So übersehen Sie bei vollständigem Ausfüllen zumindest keine für „Standardunfälle“ wichtigen Themen übersehen.

Immer sollten Sie zumindest die Kennzeichen, Namen und Anschriften aller beteiligten Fahrer und Fahrzeughalter sowie deren Haftpflichtversicherer notieren. Lassen Sie sich die amtlichen Ausweise der Beteiligten zeigen. Vergessen Sie die Zeugen nicht! Haben umstehende Passanten den Unfallhergang beobachtet, notieren Sie auch deren Namen und Adressen. Notieren Sie die Uhrzeit des Unfalls. Vom Unfallort zeichnen Sie eine Skizze. Fotografieren Sie die Unfallstelle, Position und Beschädigungen der Fahrzeuge, Bremsspuren und herumliegende

Fahrzeugteile aus allen Perspektiven (zB mit Ihrem fototauglichen Mobiltelefon). Versuchen Sie, auf möglichst vielen Perspektiven dieselben Fixpunkte festzuhalten (Kanaldeckel, Verkehrsschilder). So erleichtern Sie dem Sachverständigen die präzise Positionsbestimmung der Fahrzeuge zur Beantwortung der Verschuldensfrage.

Den Unfallbericht unterfertigen alle Unfalllenker. Verweigert ein Lenker seine Unterschrift, vermerken Sie das. Dann empfiehlt sich insbesondere bei Unfällen mit augenscheinlich größeren Sachschäden, die Polizei zu rufen. Die Position der Unfallfahrzeuge sollten Sie bis zum Eintreffen der Polizei nur in Ausnahmefällen verändern (zB wenn der übrige Verkehr andernfalls zum Erliegen kommt). Bei Unfällen mit Verletzten verständigen Sie die Polizei jedenfalls. Sonst setzen Sie sich dem Vorwurf der Fahrerflucht aus.

Melden Sie den Schaden rasch und am besten schriftlich (bzw per Fax oder E-Mail) Ihrer Haftpflichtversicherung. Auch bei bloß geringfügigen Verletzungen sollten Sie zum Arzt gehen. Nur ärztlich attestierte Verletzungen sind später gut beweisbar.

Mit der Reparatur Ihres Unfallfahrzeugs dürfen Sie eine KFZ-Werkstatt Ihrer Wahl beauftragen. Informieren Sie den Werkstattmeister,



RAA Mag. Valentina Murr und
RA Dr. Sebastian Wiese informieren

dass die Schäden von einem Verkehrsunfall herrühren. Der Werkstattmeister fordert dann einen Sachverständigen zur Schadensbegutachtung an. So werden Ihre Fahrzeugschäden professionell dokumentiert.

Bei Unfällen mit Verletzten oder gar getöteten Personen kontaktieren Sie rasch einen Rechtsanwalt. Gleiches gilt bei den ersten Anzeichen, dass die gegnerische Haftpflichtversicherung Ihre Ersatzansprüche verschleppt oder in Frage stellt. Denn ohne detaillierte Rechtskenntnis haben Sie in solchen Fällen kaum Chancen, Ihren Standpunkt gegen rechtlich bestinformierte Versicherer durchzusetzen. Ihr Rechtsanwalt wird Sie hier professionell unterstützen.

Dr. Sebastian Wiese ist Rechtsanwalt in Marbach/Donau, Rathaus (1. Stock), 07413/25 407, office@ra-wiese.at

WIESE RECHTSANWALT

Kostenlose Erstberatung in Hofamt Priel

**Freitag, 10. Mai 2013
von 8 bis 9 Uhr**

**Gemeindezentrum Hofamt Priel
Bürgermeisterzimmer**

In einem ersten, kostenlosen Orientierungsgespräch bieten Ihnen Rechtsanwalt Dr. Sebastian Wiese und seine Mitarbeiterin Mag. Valentina Murr professionelle Beratung und Unterstützung in Ihren rechtlichen Angelegenheiten.

Let's Zumba!

Die Kinder der Volksschule durften eine besondere Turnstunde erleben.

Margit Schnabler, ausgebildete Zumba-Aerobic und Bodywork Trainerin, kam für eine Schnupperstunde extra in die Volksschule und begeisterte die Kids mit ihren coolen Zumba – Tänzen zu bekannten und beliebten Hits der Kinder.

Alle shakten eine volle Stunde durch und waren kaum zu bremsen! Wieder einmal mehr ein Beweis, wie Sport und Bewegung, verbunden mit Musik, die Kinder begeistern kann und sie zur Bewegung motiviert!

Nachdem diese Stunde so tollen Anklang fand, hat sich Frau Schnabler bereit erklärt, die Kids wieder zu besuchen um sie mit ihren coolen Bewegungen zu beliebten Sounds zu begeistern!

Monika Fahrnberger



Die Kinder der 3a und 3b - Klasse der Volksschule Persenbeug mit ihren Lehrerinnen Monika Fahrnberger und Helga Zöchbauer und Margit Schnabler, Zumba-Aerobic und Bodywork Trainerin (Mitte)

4. KLASSE VOLKSSCHULE BESUCHT HAUPTSCHULE



Mitte März hatten wir Besuch von der Klasse 4A der VS Persenbeug. Die Schülerinnen und Schüler durften verschiedene Programme am interaktiven Smartboard ausprobieren und im neuen EDV-Raum ihre Computerkenntnisse verbessern.

Danke an die Kinder der VS für ihr Interesse, ihrer Klassenlehrerin für die tolle Zusammenarbeit und den Schülerinnen und Schülern der 4.Klassen für ihre tatkräftige Unterstützung!

Karin Wallner

ENDE DER KREIDEZEIT

Für viele Kinder und Jugendliche ist ein Leben ohne Smartphone und Tablet-PC kaum noch denkbar. Mobile Medien sind stark in unseren Alltag integriert. Das Aufwachsen in einer digitalisierten Welt birgt dabei sowohl Chancen als auch Risiken. Der qualifizierte Umgang mit Medien stellt zunehmend eine Grundvoraussetzung in vielen Berufen dar.

Dank des Landes NÖ und den zuständigen Gemeinden dürfen die Lehrer und Schülerinnen und Schüler der HS Persenbeug seit

September anstatt mit Kreidetafeln mit interaktiven Smartboards arbeiten und seit Ende Jänner stehen auch Tablet-PCs und Notebooks in Gruppenstärke zur Verfügung. Ob online Vokabeltraining, Freiarbeiten und Projektarbeiten können die Schüler entsprechend ihrer individuellen Leistungsfähigkeit die gestellten Aufgaben erledigen.



Die 1B der HS Persenbeug arbeitet mit ihrem Dir. Herbert Gruber, Lehrerin Gerlinde Weiß und Sonja Wagesreiter mit großer Motivation an den Tablet-Pc's im Unterricht. Hier absolvieren sie gerade ein online Vokabeltraining.

Fit4Life Neue NÖ Mittelschule Persenbeug

Aus Hauptschule Persenbeug wird Neue Mittelschule

Die zukünftige **Fit4Life NNÖMS Persenbeug** erstrahlt in neuem Glanz und mit hochmoderner Ausstattung. Die Gemeinden Persenbeug/Gottdorf, Hofamt Priel und Marbach und Maria Taferl investierten in die Zukunft ihrer Kinder und Jugendlichen. Die jetzt als Hauptschule und im kommenden Schuljahr 2013/14 nicht nur mit neuer Bezeichnung, sondern auch mit neuem innovativem Konzept auftretende Schule beinhaltet die Schlagwörter **TOPfit-JOBfit-SCHULfit**.

Die Lerncoachs der Schule wollen ihre Kinder und Jugendlichen optimal in den Sparten **Gesundheit – Beruf – IT** (Informationstechnologie) ausbilden. Durch projektorientierten Unterricht, selbstorganisiertes Lernen, Teamteaching, Vital4Brain-Training (tägliches Bewegungstraining zur Steigerung der Denkleistung und Merkfähigkeit), tägliches Lesefrühstück zur konsequenten Verbesserung der Lesefähigkeit, verstärkter Differenzierung und Individualisierung

im Unterricht, das neue Schulfach „Glück“ und die neuen Fächer „TOPfit“ und „JOBfit“ wollen wir Kinder und Jugendliche optimal auf ihre Zukunft vorbereiten, ob sie nun in die Berufswelt einsteigen oder in eine weiterführende Schule gehen.

Hochmoderne Ausstattung

Durch die hochmoderne Ausstattung, wie Computerklassen, neueste Notebooks und Tablets in Gruppenstärke, topaktuelle E-Books in der neuen Bibliothek oder den interaktiven Smartboards in allen Klassen will unsere Schule eine top Ausbildung am Puls der Zeit anbieten.

Neue Gegenstände

Nicht nur das Wohlbefinden des Körpers soll eine tragende Rolle spielen, vor allem auch die geistige Gesundheit steht im Vordergrund. Zu schon laufenden sozialen Projekten soll ab dem nächsten Schuljahr das **Schulfach „Glück“** am Stundenplan aller Kinder und Jugendlichen stehen. Hier wollen

wir vermitteln, dass jeder selbst etwas dazu beitragen kann, ein glückliches Leben zu führen durch

- ☞ psychosoziale Gesundheit (Selbstwert, Empathie, Kommunikation, Konfliktbewältigung),
- ☞ Zusammenhang von Ernährung, Gesundheit und Glücksempfinden,
- ☞ Bewegung,
- ☞ Körper als Ausdrucksmittel (Mimik, Gestik, Elemente der Theaterpädagogik)

Zusätzlich tragen **ausgebildete Peer Mediatoren** (Streitschlichter) an der Schule zu einem professionellen Konfliktmanagement bei. Hier helfen Schülerinnen und Schüler bei Konflikten zwischen Gleichaltrigen zu vermitteln.

Unsere Schule ist auch präsent auf Youtube:

Suchen Sie auf <http://www.youtube.com/nach NMS Persenbeug>

Sonja Wagesreiter

Gesundes und reichhaltiges Schulbuffet

Hauptschule Persenbeug ausgezeichnet

Die Hauptschule Persenbeug und Erwin Brunner - Bäckerei Brunner wurden vom Gesundheitsministerium als 2. Schule im Bezirk für ein gesundes und reichhaltiges Schulbuffet ausgezeichnet.

In einer Leitlinie wurden ernährungswissenschaftliche Mindestkriterien für ein gesundheitsförderliches Schulbuffet festgelegt, um das Angebot Schritt für Schritt gesünder zu machen und so die Ernährungssituation für Schülerinnen und Schüler zu verbessern.

vorne von links: Yvonne Rauscher, Anna Schachenhofer, Erwin Muttenthaler; hinten von links - Dir. Herbert Gruber, Sonja Wagesreiter, Schulbuffetbetreiber Erwin Brunner, Carina Hofer, Elisabeth Holzer, Julia Heiligenbrunner



Fasching in der Hauptschule

Am Faschingdienstag herrschte in der Hauptschule Persenbeug wie jedes Jahr buntes Treiben: Jede Klasse gestaltete einen Beitrag, und es gab vielfältige, sehr unterhaltsame Darbietungen: Von Liliputanern über Tänze, Barbiepuppen und Fernsehshows bis zum gekonnt inszenierten Persenbeuger Opernball zog sich das Programm, ...



Skikurs auf der Rienseralm in Donnersbachwald

Die 2. Klassen der Hauptschule Persenbeug verbrachten bei traumhaftem Wetter ihren Skikurs auf der Rienseralm in der Steiermark.



Workshop mit der 3A Klasse der Volksschule

Die Schülerinnen und Schüler der 3a durften einen Workshop an drei Tagen in der Hauptschule absolvieren. An diesen Tagen waren die Schwerpunkte das Kennenlernen der neuen Smartboards und Tablets und alle durften sich auch alleine in den zwei neuen EDV-Räumen an den Computernetzprogrammen versuchen. Die Schülerinnen und Schüler der Hauptschule Persenbeug versorgten unsere jungen Besucher mit einer gesunden selbstgemachten Jause und halfen ihnen auch beim Arbeiten am PC.

Die Niederösterreich-CARD 2013/14

Trumpf im Ausflugstourismus - Die beliebte blau-gelbe Ausflugskarte startet mit 315 Ausflugszielen in die neue Saison.



„Die Niederösterreich-CARD begeistert in jeder Saison viele neue Kunden, besonders stolz sind wir aber auf den großen Anteil an Stammkunden“, betont Tourismuslandesrätin Dr. Petra Bohuslav. Und diese können sich wie alle Neukunden auf ein ganz besonderes Ausflugsjahr freuen, denn in ihrer achten Auflage ist die Niederösterreich-CARD attraktiver als je zuvor. Um nur € 53,- für Erwachsene und € 24,- für Jugendliche ermöglicht sie von 1. April 2013 bis 31. März 2014 freien Eintritt zu 315 Ausflugszielen – darunter 14 neue Ausflugsziele – in und um Niederösterreich.

Gespart wird aber nicht nur Eintrittsgeld im Wert von bis zu € 2.200,-, CARD-Inhaber erhalten zusätzlich Bonuspunkte bei den Gastwirten der niederösterreichischen Wirtshauskultur und Vergünstigungen bei ausgewählten Theater- und Konzertkarten sowie bei unterschiedlichsten Mobilitätspartnern. „Allein in der letzten Saison generierte die Niederösterreich-CARD über eine Million Eintritte bei den teilnehmenden Ausflugszielen – die beliebte blau-gelbe Karte ist der treibende Motor im niederösterreichischen Ausflugstourismus“, sagt Prof. Christoph Madl, MAS, Geschäftsführer Niederösterreich-Werbung.

14 neue Ausflugsziele

Am 1. April 2013 startete die Niederösterreich-CARD mit 14 neuen Ausflugszielen in die Saison 2013/14 – darunter auch die Niederösterreichische Landesausstellung 2013, das Kraftwerk Ybbs-Persenbeug und die Landesgalerie für zeitgenössische Kunst – Zeit Kunst Niederösterreich – in Krems.

Weil die Niederösterreich-CARD keine Grenzen kennt, ist auch der Eintritt bei ausgewählten Ausflugszielen in benachbarten Bundesländern frei. Neu sind in Wien das Österreichische Museum für Volkskunde und für alle Fans des SK Rapid Wien das RAPIDEUM sowie im Burgenland das Schloss Esterházy, eines der schönsten Barockschlösser Österreichs.

Wichtiger Bestandteil einer gelungenen Ausflugsaison sind auch die **Top-Ausflugsziele**. Ob das Benediktinerstift Melk, DIE GARTEN TULLN, die Schneebergbahn, das neue Top-Ausflugsziel „Museumsdorf Niedersulz“ sowie viele andere, alle öffnen sie für CARD-Inhaber ihre Tore bei **freiem Eintritt**.

Für die Mobilität der Ausflügler ist gesorgt. Zusätzliche Vergünstigungen gibt es auf Tickets der ÖBB (Minus 25 Prozent bei der Fahrt zum Ausflugsziel), beim ARBÖ Urlaubs-Check, bei CarSharing.at, beim Ausleihen eines Nextbikes und erstmals auch 25 Prozent Nachlass bei einer Fahrt mit der Mariazellerbahn. Theater und Konzerte um 30 Prozent günstiger. Ein Highlight für Theater- und Musikfans ist die mit 1. April startende Kooperation der Niederösterreich-CARD mit den niederösterreichischen Kulturbetrieben.

Bei rechtzeitiger Buchung erhalten CARD-Inhaber einen Nachlass von 30 Prozent auf den Kartenvollpreis ausgewählter Veranstaltungen. Welche Veranstaltungen das sind, wird laufend auf der Homepage www.niederösterreich-card.at veröffentlicht.

Die Facts zur Niederösterreich-CARD

Die Niederösterreich-CARD 2013/14 gilt von 1. April 2013 bis 31. März 2014. Mit ihr kann der Inhaber 315 Ausflugsziele bei freiem Eintritt besuchen.



- Erwachsene: € 53,-
- Jugendliche (6 bis 16 Jahre): € 24,-
- Kinder: Wer nach dem 1. April 2013 den 6. Geburtstag feiert, hat in Begleitung eines Niederösterreich-CARD-Inhabers freien Eintritt. Pro Person max. drei Kinder bei freiem Eintritt

Verlängerung Niederösterreich-CARD:

- Erwachsene: € 49,-
- Jugendliche (6 bis 16 Jahre): € 22,-

Erhältlich ist die Niederösterreich-CARD bei vielen Ausflugszielen vor Ort, in Trafiken, bei Raiffeisenbankstellen, in den niederösterreichischen ARBÖ Prüfzentren, unter der Info-Hotline 01/535 05 05 oder auf www.niederösterreich-card.at und erstmals auch in allen Hofer-Filialen in Wien und Niederösterreich.

Förderung für klimaneutrale Heizungsanlagen

Der Klima- und Energiefonds fördert 2013 die Errichtung von Holzheizungen in privaten Häusern in der Höhe von insgesamt 7 Millionen Euro.

Gefördert wird der Tausch von Zentralheizungskesseln, die mit fossilen Energieträgern betrieben werden, von elektrischen Nacht- oder Direktspeicheröfen sowie die Errichtung von Pelletskaminöfen. Je beantragtem Kessel werden 1.000 Euro Förderung gewährt, Pelletskaminöfen werden mit 500 Euro gefördert. Einreichungen von Privatpersonen sind bis 30.11.2013 möglich.

Holz ist nicht nur ein klimaschonendes Heizmaterial, es ist zudem auch wesentlich günstiger und auch resistenter gegenüber Energiekrisen als fossile Brennstoffe. „Mit der Förderaktion für Holzheizungen bauen wir unsere Unabhängigkeit von den fossilen Energieträgern Öl und Gas aus: Heizenergie aus regionaler Biomasse bringt Versorgungssicherheit und macht Schluss mit Preisspekulationen“, sagt Umweltminister Berlakovich.

Durch die Förderaktion können mehr als 10.000 ÖsterreicherInnen bzw. Familien bei ihrer Investition in ein klimafreundliches



Heizsystem finanziell unterstützt werden. Klima- und Energiefonds Geschäftsführer Ingmar Höbarth: „Im Vergleich zu Heizöl ist bei einem mit Pellets oder Hackgut beheiztem Haus nur mehr mit den halben Brennstoffkosten zu rechnen. Bei älteren Häusern kann die Ersparnis einige tausend Euro im Jahr betragen.“

Weitere Informationen bei der Förderberatung KPC, Serviceteam Holzheizungen
Tel. (+43 1) 31631-740



**WERDE JETZT
ENERGIEBOTSCHAFTER/IN**

und starte Dein Energieprojekt auf:



www.energiebewegung.at

Unser Ort soll kein weißer Fleck bleiben

Werden wir in der Gemeinde aktiv und setzen wir uns für eine saubere Energiezukunft ein.

- › Machen Sie sich ein Bild von Projekten in Ihrer Nähe, im Ort oder starten Sie Ihr Energieprojekt!
- › Wenn sich viele Menschen engagieren, können sie gemeinsam eine nachhaltige Energievorsorge erreichen.

Machen Sie mit - Wir haben die Kraft

Nutzen wir Sie gemeinsam: www.energiebewegung.at

Der Zivilschutzverband informiert: Internet Abzocke

Jeden Tag werden gutgläubige Internetnutzer mit vermeintlichen „Gratis-Angeboten“ auf Websites gelockt. Die Angebote klingen vielversprechend, wenn man schnell auf der Suche nach Gratis-SMS, Designer- Abverkauf, Gratis-Software oder Referaten ist. Damit man dieses „Gratis-Angebot“ jedoch nutzen kann, wird man aufgefordert sich zu registrieren und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) zu akzeptieren. Diese Anbieter verstecken die Preisangaben jedoch so gut, dass man beim schnellen Durchlesen nichts bemerkt und sobald Ihr Rücktrittsrecht abläuft, haben Sie schon eine Rechnung „für in Anspruch genommene Leistungen“ im Posteingang.

Wie kann ich mich vor gefälschten „Gratis-Angeboten“ schützen?

- Grundsätzlich gilt, seien Sie bei „Gratis-Angeboten“ stets misstrauisch
- Wenn Sie aufgefordert werden, sich mit Ihren persönlichen Daten zu registrieren, lesen Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB's) genau durch
- Es gibt bestimmte, kostenlose Programme (z.B.: Linkscanner), welche die Internetseite scannt und Warnungen über das Ampelprinzip bereitstellt. Die Bewertungen der einzelnen Seiten erfolgt durch Nutzer und zuverlässige Quellen

Wie erkenne ich solche Internetseiten?

- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie sich für etwas „Kostenloses“ mit Ihren persönlichen Daten registrieren müssen
- Auf der Seite wird mit Gewinnspielen geworben, bei denen die Teilnahme nur durch eine Registrierung erfolgt
- Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB's) müssen lediglich mit einem „Hakerl“ akzeptiert werden

Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren

- Kinder unter 14 Jahren sind unmündig und nicht geschäftsfähig, daher liegt auch kein gültiger Vertrag vor
- Bei Jugendlichen unter 18 Jahren ohne eigenem/ausreichendem Einkommen liegt ebenfalls kein gültiger Vertrag vor
- Lassen Sie sich nicht durch Drohungen wegen „Betrugs“ (falsche Angabe des Geburtsdatums) unter Druck setzen

Was kann ich tun, wenn doch eine Zahlungsaufforderung kommt?

- Lassen Sie sich durch Drohungen mit Inkassobüros keinesfalls einschüchtern
- Wenden Sie sich an eine Konsumentenberatungsstelle (z.B.: Internet Ombudsmann, Arbeiterkammer, VKI, usw.)
- Senden Sie einen Musterbrief an die jeweilige Internetfirma, indem Sie z.B.: darauf hinweisen, dass bei dem Vertrag nicht klar auf die Entgeltspflicht hingewiesen wurde
- Behalten Sie eine Kopie des Schreibens und versenden Sie das Original als Einschreiben und bewahren Sie den Aufgabeschein gut auf

8. Gemeindeforum beim Projektpartner KASTNER

90 Personen aus den 56 Gemeinden des Projektes „Wohnen im Waldviertel“ besuchten am 13. März die KASTNER Gruppe in Zwettl.

Gemeinsam mit den anderen 55 Gemeinden der Initiative „Wohnen im Waldviertel“ wollen wir künftig noch enger mit der Wirtschaft der Region zusammen arbeiten. Durch Projektpartnerschaften werden Themenschwerpunkte herausgearbeitet und in die kommunale Arbeit und die Werbekampagne eingebaut.

Das Thema Nahversorgung ist eines unserer größten Anliegen.

Mit der Sicherung der Nahversorgung kann der ländliche Raum als Lebensraum und Wirtschaftsstandort seine Attraktivität behalten und die Abwanderung in städtische Ballungsräume kann abgewehrt werden.

Es gilt dem europaweiten Trend des Kaufkraftabflusses aus den ländlichen Regionen entgegenzutreten. Die KASTNER Gruppe hat sich als innovativer Großhandelspartner auf die Unterstützung von kleineren Lebensmitteleinzel-

händlern und von Gastronomen spezialisiert.

Im Rahmen des 8. Gemeindeforums besuchten wir die KASTNER Gruppe. Geschäftsführer Christof Kastner stellte das Unternehmen und seinen Werdegang vor, sprach über Möglichkeiten der Kooperation zwischen Gemeinden und dem Unternehmen und führte im Anschluss durch das Firmengelände. Bewusstsein schaffen, um den Nahversorger im Ort zu erhalten. Nahversorgung schafft Lebensqualität und ist damit einer von mehreren Faktoren, warum Menschen in einer Gemeinde bleiben oder in die Gemeinde ziehen.

„Häufig wird der Bevölkerung die Bedeutung eines ortsansässigen Nahversorgers erst klar, wenn dieser den Ort bereits verlassen hat“, so Bürgermeister Martin Bruckner, Projektleiter von „Wohnen im Waldviertel“.



Angebote abfragen auf www.wohnen-im-waldviertel.at

Das sogenannte „Wohnweb Waldviertel“ zeigt Angebote der Region zum Thema und soll helfen, Menschen davon zu überzeugen, dass es in den Waldviertler Gemeinden neben großen Supermärkten auch Greißlereien, Bäckereien und Fleischereien, Bioläden und Ab-Hof-Verkäufer/innen, aber auch Bankfilialen und Post-Partner, Trafiken, Frisör- und Kosmetiksalons, Kaffee- und Wirtshäuser gibt.

Schauen Sie selbst: www.wohnen-im-waldviertel.at/wohnumfeld



Fast 90 Workshop-Teilnehmer/innen besuchten die Firma KASTNER in Zwettl. Aus unserer Gemeinde waren Bürgermeister Friedrich Buchberger und Franz Jaschke mit dabei!



Die **Kriminalpolizeiliche Beratung** ist eine Serviceeinrichtung der österreichischen Exekutive, die geschaffen wurde, um Straftaten zu verhindern.

Speziell ausgebildete Beamte geben der Bevölkerung Ratschläge, wie der Einzelne durch Änderung seines Verhaltens, oder durch Anwendung technischer Hilfsmittel, vermeidet Opfer eines Verbrechens zu werden.

Diese Beratungen sind kostenlos und sollten zweckmäßigerweise vor Ort stattfinden. Die Beamten der **Kriminalpolizeilichen Beratung** sind über jede Polizeidienststelle erreichbar.

Als **Allgemeine Tipps für den Bauherrn**

können folgende Ratschläge gegeben werden:

- Bereits in der Rohbauphase eine Leerverrohrung (Ringleitung mit Stichleitungen zu den Fenstern und Türen, Überfallstaster) für die Installation einer Alarmanlage vorsehen. Kostet in der Bauphase nicht viel, kann aber bei der tatsächlichen Installation (selbst Jahre später) eine nicht unerhebliche Kostenersparnis bedeuten. Vor allem erspart man sich dann unerwünschte Stemmarbeiten und eine Außenhautsicherung (Überwachung der Gebäudeöffnungen) ist besser als eine schwerpunktmäßige Raumüberwachung mit Bewegungsmeldern.
- Bedenken Sie, dass ein einbruchshemmendes Fenster oder eine einbruchshemmende (Terrassen-)Türe nur unwesentlich mehr Kosten verursacht. Die Nachrüstung von Fenstern oder Türen mit mechanischen Sicherungseinrichtungen kostet sicher mehr. Einbruchsicherheit beginnt bei WK (Widerstandsklasse) 2 nach Ö-Norm B 5338 oder Europannorm ENV 1627.
- Nach Möglichkeit keine Verbindung zwischen Wohnhaus und Garage planen, weil diese Türe zusätzlich - gemäß NÖ-Bauordnung - als Brandschutztüre ausgeführt werden muss! Evtl. Windfanglösung planen = eine Brandabschnittstüre und eine einbruchshemmende Türe nach oben genannten Spezifikationen vorsehen.
- Die Außenbeleuchtung sollte zentral steuerbar sein, evtl. Kombination mit Bewegungsmeldern oder Zeitschaltuhr.
- Standort eines Tresors bereits in der Planungsphase überdenken!

Polizeiinspektion Persenbeug – Kriminalpolizeiliche Beratung
 Tel.: 059 133 - 3141 – Mail: pi-n-persenbeug@polizei.gv.at
www.polizei.at/noe - www.bmi.gv.at/praevention/

AUSSCHREIBUNG

*von Ausbildungsplätzen für Polizistinnen und Polizisten
bei der Landespolizeidirektion Niederösterreich*

Von der Landespolizeidirektion Niederösterreich ist beabsichtigt, im Jahr 2013 Frauen und Männer für den Polizeidienst aufzunehmen. Die Ausbildung dauert zwei Jahre.

Voraussetzungen:

- österreichische Staatsbürgerschaft;
- volle Handlungsfähigkeit;
- ein Mindestalter von 18 Jahren bei Eintritt in den Polizeidienst;
- bei Männern der abgeleistete Präsenzdienst oder Zivildienst (für die Erlöschung der Zivildienstpflicht ist ein Antrag gem. § 6b Zivildienstgesetz erforderlich);
- bis zum Beginn der Ausbildung eine Lenkberechtigung für die Klasse B, die ohne Auflagen, die eine fahrzeugbezogene Anpassung für diese Klasse vorsehen würden, erteilt wurde (§ 4 Abs. 1 Führerscheingesetz-Gesundheitsverordnung);
- ein unbeanstandetes Vorleben;



Bewerbung

Schriftliche Bewerbungen können per Post oder persönlich bei der Landespolizeidirektion Niederösterreich in 3100 St. Pölten, Neue Herrengasse 15, eingebracht werden. Berücksichtigt werden jene Bewerbungen, die spätestens am letzten Tag der Ausschreibungsfrist bei der Landespolizeidirektion einlangen.

Die für die Bewerbung erforderlichen Unterlagen sowie weitere Informationen zum Auswahlverfahren und zum Polizeiberuf allgemein sind im Internet unter www.bundespolizei.gv.at abrufbar oder bei der Landespolizeidirektion erhältlich.

Die Ausschreibungsfrist endet mit 31.12.2013

Sprechstunde



Mag. Bernhard Schwarzingger
öffentlicher Notar

3680 Persenbeug-Gottsdorf, Rathausplatz 6
Tel.: 07412/5 25 26, FAX 07412/52 52 68
E-mail: bernhard.schwarzingger@notar.at

Nützen Sie die Möglichkeit eine kostenlose Erstauskunft von Notar Mag. Bernhard Schwarzingger am Gemeindeamt zu erhalten.

Dienstag, 21.05.2013

11 bis 12 Uhr

Gemeindeamt Hofamt Priel

Gemeindeanzeiger

Verkaufe Pelletsofen

Type: Riko Memo 8kW, Baujahr: 2010
Drei Saisonen geheizt;
VB Euro 2.000,00
Kontakt: 0664/9705577



Jobbörse

Suchen Kellner/in,

gelernt oder ungelernt, Aushilfe/Teilzeit (12-20h)
Kontakt: Gasthof Nagl, Tel 07412/52373

Wir gratulieren...



Herrn geschäftsführenden Gemeinderat Wilhelm Moser zum 60. Geburtstag



Herrn Johann Ringler zum 80. Geburtstag



Frau Gertrude Kern zum 80. Geburtstag



Frau Ernestine Eder zum 80. Geburtstag



Frau Maria Pascher zum 98. Geburtstag



Frau Franziska Zeilinger zum 80. Geburtstag

Wir gratulieren...



Frau Rosina Hofer zum 80. Geburtstag



Frau Maria und Herr Josef Heiligenbrunner
zur Eisernen Hochzeit



Frau Hermine und Herr Leopold Eder
zur Goldenen Hochzeit



Frau Maria und Herr Johann Hintersteiner
zur Goldenen Hochzeit



Frau Ingeborg Hofer zum 85. Geburtstag

Wir gratulieren...



Frau Nicole Wagner, BA hat an der Fachhochschule Wiener Neustadt den Fachhochschul-Bachelorstudiengang für Produktmarketing und Projektmanagement mit dem akademischen Grad **Bachelor of Arts in Business (BA)** positiv abgeschlossen.

Gemeindeamt Hofamt Priel

3681 Hofamt Priel, Dorfplatz 1
Tel. 07412/52421, Fax: Klappe 5
Email: gemeinde@hofamtpriel.at
Homepage: www.hofamtpriel.at

So erreichen Sie Ihre Ansprechpartner:

Alexander Heiligenbrunner	DW 11
Leopold Aistleitner	DW 16
Franz Jaschke	DW 10
Renate Edelbauer	DW 13

Bürgerparteiverkehr:

Montag	8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	kein Parteienverkehr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

Bürgermeistersprechstunden:

Dienstag: 08:00 - 12:00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung 0664/261 62 82

Bezirkshauptmannschaft Melk

3390 Melk, Abt Karl Straße 25a, Tel: 02752/9025

Di, Do, Fr 08:00 - 12:00 Uhr

Mo 13:00 - 19:00 Uhr

Di 13:00 - 15:00 Uhr

Bürgerbüro:

Mo-Fr 08:00 - 12:00 Uhr

Mo 13:00 - 19:00 Uhr

Di 13:00 - 15:00 Uhr

BH-Außenstelle Ybbs:

3370 Ybbs, Hauptplatz 1, Tel: 07412/52433

Mi 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 14:30 Uhr

Finanzamt Melk

3390 MELK, Abt Karl Straße 25, Tel. 07472 / 201

Mo, Di, Mi, Do 07:30 - 15:30 Uhr, Fr 07:30 - 12:00 Uhr

Arbeitsmarktservice Melk

3390 Melk, Babenbergerstraße 6-8, Tel. 02752/50072

Mo - Do 07:30 - 16:00 Uhr

Fr 07:30 - 13:00 Uhr

NÖ Gebietskrankenkasse, Bezirksstelle Pöchlarn

3380 Pöchlarn, Regensburger Straße 21, Tel. 05 0899-

6100, Fax: 05 0899-1280, E: poechlarn@noegkk.at

Mo bis Do 07:30 - 14:30 Uhr

Fr 07:30 - 12:00 Uhr

Pensionsversicherungsanstalt

Kammer f. Arbeiter und Angestellte in
3390 Melk, Hummelstraße 1, Tel.: 05 03 03
jeden Mittwoch von 11:30 - 15:00 Uhr

Sozialstation NÖ Volkshilfe

Bezirksbüro Melk
Rathausplatz 1, 3680 Persenbeug
Tel. 07412/55820
melk@noe-volkshilfe.at
Mo, Di, Mi, Fr 08:30 - 12:00 Uhr
Do 13.00 - 16.00 Uhr

Sozialversicherungsanstalt der Bauern

in der Bezirksbauernkammer Melk
3390 Melk, Abt Karl Straße 19
Tel. 05/0259-41100
jeden Do 08:30 - 12:00 Uhr u 13:00 - 15:00 Uhr

Behindertenverband KOBV

Sprechtag bei der Arbeiterkammer Melk
3390 Melk, Hummelstraße 1
jeden 2. und 4. Mi im Monat 09:00 - 10:30 Uhr

Hilfswerk Ysper Donautal

3681 Hofamt Priel, Dorfplatz 1
Tel. 07412/53414
Mo bis Fr 08:00 - 12:00 Uhr
telefonisch Mo - Do 13:00 - 15:00 Uhr
Familie AKTIV:
Di u. Do 08:30 - 12:00 Uhr

Mutter-/Elternberatung im Gemeindezentrum

Dr. Tatjana Offenberger
jeden 1. Mittwoch im Monat von 11:00 - 12:30 Uhr

Arbeiterkammer

3390 Hummelstraße 1
Mo-Do 8- 16 Uhr, Fr 8-12 Uhr
Tel: 05/7171-6250

Amtsstunden am Gemeindeamt Persenbeug:

Bezirksgericht

Sprechtag jeden Freitagnachmittag, nur gegen Voranmeldung bis spätestens Mittwoch beim Bezirksgericht Ybbs.

Impressum: Medieninhaber, Verleger, Hersteller und Herausgeber: Gemeinde Hofamt Priel, Dorfplatz 1, 3681 Hofamt Priel; DVR: 0024791

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Friedrich Buchberger, Dorfplatz 1, 3681 Hofamt Priel;

Offenlegung nach Mediengesetz § 25/4: Blattlinie: INFO der Gemeindebewohner über aktuelle und kommunale Angelegenheiten; Druck: saxoprint.at

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für Frauen und Männer Geltung.

 **saxoprint**

Geburten

wir heißen herzlich willkommen...



Melanie Moser, Mitterberg 11
 Barbara Maria Jaschke, Brandstraße 9
 Ava Sophie Köchle, Weinserstraße 95
 Anna Schiffermüller, Forsthub 24
 Severin Peham, Getreidegasse 3



Bürgermeister Friedrich Buchberger gratuliert zum Neujahrsbaby 2013, Melanie Moser aus Mitterberg.

Sterbefälle

wir trauern um...



Anton Richter, Am Graben 1
 Anton Hartl, Doberggasse 6
 Leopold Vogler, Kalzstraße 3



ASBÖ Rettungsstelle Persenbeug

Nibelungenstraße 67, 3680 Persenbeug | NOTRUF 144 | KRANKENTRANSPORT 14 8 41 | persenbeug@samariterbund.net



44 Jahre Samariterbund Persenbeug

1969 war Friedrich Reiter maßgeblich am Aufbau einer eigenen ASBÖ Rettungsstelle in Persenbeug beteiligt. Von Beginn an, mit einer 2 Jährigen Unterbrechung stand er dem Verein als Obmann vor.

Friedrich Reiter wurde für seinen jahrzehntelangen Einsatz für das Rettungswesen mit dem Verdienstkreuz 1. Klasse am blauen Band und dem Ehrenkreuz am blauen Band des ASBÖ NÖ ausgezeichnet.

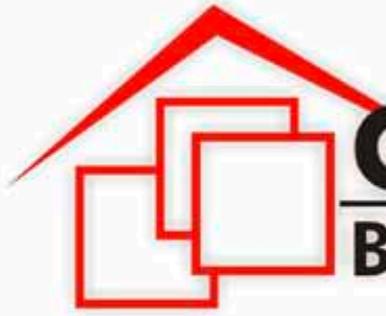
Der Gründer der Rettungsstelle, Friedrich Reiter, wurde nun im Zuge der Jahreshauptversammlung am 2.2.2013 nach 42 Jahren als Obmann von Christa Gschossmann abgelöst.

Der neue Vorstand des ASBÖ Persenbeug möchte in Zukunft das Vereinsleben wieder fördern und in der Öffentlichkeit wieder präserter auftreten.

Christa Gschossmann



Michael Starkl (vlnr), Schriftführer Michael Haider, Obfrau Christa Gschossmann, Obmann Stv. Franz Peböck, Kassier Erwin Muttenthaler, Abg.z.NR., Vizepräsident des ASBÖ und Präsident des ASBÖ NÖ Otto Pendl; Johann Maresch (hlnr), Schriftführer Stv. Thomas Wimmer, Kontrollvorsitzender Rudolf Madler, Johann Forsthofer, Christian Hausenbichl



Christian Kühhaas

Bau · Montage · Service



Außenbeschattung

Frühlingsaktion -15%
auf Sonnen- und Insektenschutz



Innenbeschattung

Das fast **unsichtbare** Insektenschutzgitter



Standardgewebe **Transpa^{red}**

- Verglasungen
- Fenster - Türen
- Insektenschutz
- Terrassenverbau
- Sonnenschutz
- Möbel nach Maß

Tel.: 0676/72 73 545

Weinbergweg 5 · 3681 Hofamt Priel

www.bau-montage-service.at

design by www.verklebungen-dundler.at



Einladung zum



GARTENVORTRAG

WANN: Freitag, 07. Juni 2013 ab 19.30 Uhr

WO: im Gemeindezentrum Hofamt Priel

FREIER EINTRITT!

„Fleißige Helfer im Naturgarten - So fördern wir unsere Nützlinge“
Lernen Sie unsere Helfer im Garten kennen - wer frisst jetzt wirklich Blattläuse und Co? Im Rahmen dieses Vortrages stellen wir Ihnen die wichtigsten Nützlinge vor, geben praktische Tipps zur Förderung und zeigen Ihnen, wie Sie am besten kleine Nützlingsquartiere selber bauen.
Vortragende: DI Sabina Achtig (Aktion: Natur im Garten)



*Glühwein und Kindertee des Dorferneuerungsvereines Hofamt Priel wärmten auch in diesem Jahr wieder die Besucher des Weihnachtsmarktes beim Gemeindezentrum.
Herzlichen Dank an alle, die so tatkräftig beim Ausschicken mitgeholfen haben.*



Kinderbasar Hofamt Priel

Reges Treiben herrschte beim 5. Kinderbasar am 23. Februar im Gemeindezentrum
Ein weiterer Kinderbasar ist für den 31. August 2013 geplant.



Gudrun Peham

donau niederösterreich

NIEDERÖSTERREICH HINEIN INS LEBEN. N

Sonnenwende-Feuerzauber im Nibelungengau

Samstag, 15. Juni 2013 von Ybbs bis Leiben



*ab 20 Uhr
beim Friedenskreuz
in Am Reitern*

*Die Landjugend freut sich
auf Ihren zahlreichen
Besuch*



Union Sportverein Hofamt Priel



Sektion Fußball Herren



Erlauftaler Hobbyliga:

Nach der Winterpause starten wir im Frühjahr mit der Rückrunde. Unsere Mannschaft konnte sich im Mittelfeld platzieren. An der Spitze befindet sich die Mannschaft des HC Reinsberg. Der Wettkampf bleibt spannend, aufregende Spiele sind garantiert. Stolz sind wir auf unseren Kaderspieler **Michael Hofstätter**, der in der Top-Torschützenliste mit 11 Treffern den 2. Rang belegt.

Tabelle

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Tore	Diff.	Punkte
1	HC Reinsberg	7	6	1	0	23:4	19	19
2	HCU Randegg 05	8	5	1	2	38:12	26	16
3	Landpartie Purgstall	7	5	0	2	21:13	8	15
4	HC Dürrhäusl	8	4	2	2	19:12	7	14
5	USV Hofamt Priel	8	4	1	3	25:19	6	13
6	Union Dorfstetten	7	3	0	4	16:24	-8	9
7	St. Georgen / Scheibbs	6	2	0	4	10:24	-14	6
8	UFC Gottsdorf	7	1	0	6	10:37	-27	3
9	HC Leonhard on Tour	8	0	1	7	12:29	-17	1

Frühjahrstermine:

FR, 12.4.	Union Dorfstetten gegen USV Hofamt Priel	19:30 Uhr auswärts
SO, 21.4.	HCU Randegg gegen USV Hofamt Priel	14:30 Uhr auswärts
FR, 26.4.	Landpartie Purgstall gegen USV Hofamt Priel	19:30 Uhr auswärts
DO, 9.5.	USV Hofamt Priel gegen HC Dürrhäusl	18:00 Uhr Heimspiel
SO, 19.5.	HC Reinsberg gegen USV Hofamt Priel	17:00 Uhr auswärts
SO, 2.6.	USV Hofamt Priel gegen HC St. Leonhard Doppelveranstaltung Melker Hobbyliga	18:00 Uhr Heimspiel
SA, 8.6.	UFC Gottsdorf gegen USV Hofamt Priel	18:00 Uhr auswärts
SA, 22.6.	FC St. Georgen gegen USV Hofamt Priel	18:00 Uhr auswärts

Melktaler Hobbyliga:

Die Spiele des Vereins CF Kapo 07 werden auf unserer Sportanlage ausgetragen.

SA, 27.4.	CF Kapo 07 gegen USV St. Anton	15:00 Uhr
SA, 4.5.	CF Kapo 07 gegen SV Ruprechtshofen	16:00 Uhr
SA, 11.5.	CF Kapo 07 gegen SV Corona	17:00 Uhr
SO, 2.6.	CF Kapo 07 gegen SV Matzleinsdorf	15:30 Uhr
SA, 8.6.	CF Kapo 07 gegen FC Cornetto	15:30 Uhr

Zu berichten gibt es noch, dass sich die Spieler der Herren- und der Damenmannschaft zur Motivation und zum Kräfte tanken am 2. März auf den Weg in die Therme Bad Schallerbach machten, wo sie einen entspannten angenehmen Tag verbrachten.

Antonia Porranzi





Sektion Fußball Damen



3. Platz beim DHL Wintercup

Am 19.01. fand im Freizeitzentrum Ybbs/Donau der diesjährige Wintercup der Damenhobbyliga Most- und Waldviertel statt. Da unsere Saison-Vorbereitung erst Mitte Februar begann, hatten wir zu diesem Zeitpunkt noch kein Hallentraining absolviert. Trotzdem erreichten die Mäd'l's den tollen 3. Platz!



Das Ergebnis im Detail:

1. Platz USV Kirchschlag
2. Platz SC Sallingberg
3. Platz USV Hofamt Priel
4. Platz ASK Ybbs 2
5. Platz SV Waldhausen
6. Platz UNION Steinakirchen
7. Platz ASK Ybbs 1
8. Platz DFC Corona

Saisonvorbereitung

Nach langen Wintermonaten beginnt nun endlich allmählich die Frühjahrssaison. Seit Mitte Februar trainieren die Damen wieder. Auch ein Vorbereitungsspiel wurde schon absolviert – leider ließen die Witterungsverhältnisse vor diesem Match kein Training am Sportplatz zu und so mussten wir gegen die Damen aus St. Georgen an der Leys (Vorjahresmeister der Gebietsliga Mostviertel) eine 0:4 Niederlage hinnehmen.

Nici Aistleitner

Frühjahrssaison Damenhobbyliga Most- und Waldviertel

Mit einem Nachtragsspiel aus der Herbstrunde starteten wir am 23.3. mit einem 2 : 2 gegen den USV Weiten in die Frühjahrssaison.

Hier die Spieltermine im Detail:

07.04.	14:00	Union Neuhofen	-	USV Hofamt Priel
14.04.	13:00	USV Hofamt Priel	-	USV Weiten
20.04.	19:00	USV Hofamt Priel	-	USV Waldhausen
28.04.	16:00	USV Hofamt Priel	-	Union Steinakirchen
01.05.	14:00	DFC Corona	-	USV Hofamt Priel
26.05.	15:00	USV Hofamt Priel	-	ASK Ybbs
30.05.	16:30	USV Kirchschlag	-	USV Hofamt Priel
09.06.	15:30	USV Hofamt Priel	-	SC Sallingberg

Die aktuellen Spieltermine findest du wie immer auch unter www.dhlmw.at

USV Hofamt Priel Damenmannschaft

Join us!

Wir suchen Verstärkung für unser Team!
Interesse? Melde dich!

Herbert Porrh (0650) 6344974
Nicole Aistleitner (0650) 7574006
nicole.aistleitner@gmx.net

Sektion Nordic Walking

Vorschau

Am Samstag, 11. Mai 2013 findet der 10. Nordic Walking Treff statt.

Treffpunkt: 14:30 Uhr Sportanlage Viehtrift

Abmarsch: 15:00 Uhr

Rückkunft: ca. 17:45 Uhr

Gemütlicher Ausklang: Sportanlage Viehtrift

Streckenführung wird noch bekannt gegeben

Anmeldung ab jetzt möglich

Koch Roswitha 0650/9901213

Schadenhofer Manuela 07412/52085

Seit Dienstag, 2. April ist Walking Saison

Treffpunkt: jeden Dienstag, Sportanlage Viehtrift, (Änderungen werden auf der Homepage, im Schaukasten bei der Sportanlage Viehtrift oder in der Gemeindezeitung bekannt gegeben).

Abmarsch: 18:30 Uhr

Dienstag, 7. Mai und Dienstag 14. Mai treffen wir uns am Parkplatz Kleehofeinfahrt B36.

Abmarsch: 19:00 Uhr

Von Mai bis August Abmarsch 19:00 Uhr

VERKAUF VON GEBRAUCHTEN NORDIC WALKING STÖCKEN

AKTION GÜLTIG BIS SAMSTAG, 11. MAI 2013



Der USV Hofamt Priel hat vor einiger Zeit Nordic Walking Stöcke angekauft um bei den Veranstaltungen der Sektion Nordic Walking Stöcke zur Verleihung anbieten zu können. Diese gebrauchten Stöcke (sehr guter Zustand) werden nun zum Verkauf angeboten.

Nordic Walker Stöcke

Der Exel Trainer Stock ist ein extrem robuster und leichter Composite Stock mit geformtem Griff und ergonomischer Schlaufe. Die Hartmetall Spitze sowie der Asphalt-Pad sind austauschbar.

Stocklänge 110 cm Körpergröße 1,55 m – 1,60 m

Stocklänge 115 cm Körpergröße 1,65 m

Stocklänge 130 cm Körpergröße 1,85 m

Verkaufspreis: 25 Euro Normalpreis: 79,95 Euro

Der Crane Sports Vision Stock ist ein preisgünstiger Composite Stock.

Stocklänge 105 cm (gebraucht, sehr guter Zustand) -

Körpergröße 1,50 m

Verkaufspreis: 5 Euro Normalpreis: 29,95 Euro

Stocklänge 115 cm (Neu) - Körpergröße 1,65 m

Verkaufspreis: 13 Euro Normalpreis: 29,95 Euro

Zu kaufen bei Sektionsleiterin Roswitha Koch 0650/9901213

Was bietet die Sektion NW Ihren Mitgliedern oder Sportfreunden alles an**Aktivitäten:**

- ☞ Von April bis September wöchentliches walken
- ☞ Nordic Walking Kurs für eine einzelne Person oder für Gruppen nach telefonischer Vereinbarung mit der Sektionsleiterin.
- ☞ Einmal im Jahr gibt es einen Nordic Walking Treff wo sich der Start und das Ziel auf der Sportanlage Viehtrift befindet.
- ☞ Im Herbst gibt es einen Nordic Walking und Wander Ausflug (Bei unseren Veranstaltungen sind auch Wanderer recht herzlich willkommen)
- ☞ Von Oktober bis März gibt es kein gemeinsames Walken

Der USV Hofamt Priel ist mit Ihnen gemeinsam unterwegs zur Fitness. Sollten sie noch nicht zu der großen Gruppe der Nordic Walker gehören, dann würde es mich freuen, wenn ich Sie bei einem Kurs oder bei einer meiner Veranstaltungen begrüßen darf.

Viele Positive Faktoren sprechen für diese Sportart

- 1) kann schnell und leicht erlernt werden
- 2) bis zu 50% effektiver als traditionelles Walken
- 3) kräftigt und lockert die gesamte Oberkörpermuskulatur
- 4) löst Verspannungen der Schulter- und Nackenmuskulatur
- 5) kann auch mit Rückenproblemen ausgeübt werden
- 6) über 40% mehr Kalorienverbrauch
- 7) stärkt die Herz-Kreislaufleistungen
- 8) trainiert die aerobe Ausdauer und erhöht die Sauerstoffversorgung des gesamten Körpers
- 9) gelenksschonend, sehr gut für übergewichtige Personen
- 10) Ganzkörpertraining

Besuchen Sie unsere Internet Seite. Hier erfahren sie alle neuen Termine über alle Veranstaltungen uvm. In der Fotogalerie finden Sie Bilder von den Veranstaltungen der letzten zwei Jahre.



Wenn Sie nichts versäumen möchten, dann machen sie einen regelmäßigen Blick in die Homepage.

www.usvhofamtpriel-nordicwalking.de

Infos erhalten Sie auch bei der Sektionsleiterin Koch Roswitha, Weinserstrasse 26/2, 3681 Hofamt Priel
 Tel. Nr.: 07414/7107 oder 0650/9901213
 E-Mail: kochrosi@gmx.at

Sektion Stocksport

1. Hofamt Prieler Wintercup

Wanderpokal geht im ersten Jahr nach Pöggstall

Diesen Winter wurde erstmals ein Wintercup mit 9 Nachbarvereinen ausgespielt. Nach insgesamt 4 Turniertagen stand der Sieger fest. Die Stockschützen aus Pöggstall setzten sich vor Ybbs und dem USV Hofamt Priel durch! Diese Veranstaltung wurde auch von den Nachbarvereinen dazu genutzt, die Trainings in Hofamt Priel zu besuchen und somit konnte die Stocksporthalle optimal genutzt werden.

Veranstaltung: Wintercup 2012/2013
 Veranstalter: USV Hofamt Priel
 Durchführer: USV Hofamt Priel
 Austragungsort: Stocksporthalle Hofamt Priel
 Datum: 30.11.2012 bis 22.02.2013



Endergebnis

Rang	Start-Nr.	Mannschaft	Punkte	Quotient	Eigene	Gegner
1	8	ESV Pöggstall	53	1,798	606	337
2	1	ESV Ybbs	50	1,552	540	348
3	4	Union Hofamt Priel	40	1,216	518	426
4	3	ESV Klein Pöchlarn	35	1,256	505	402
5	7	Union St. Oswald	28	0,821	418	509
6	9	SV Gottsdorf	25	0,921	433	470
7	6	Union Nöchling	23	0,685	393	574
8	2	ESV Nibelungen	18	0,711	382	537
9	5	ESV Yspertal	16	0,659	371	563

3. Platz bei der Union Landemeisterschaft im MIXED-Bewerb

Am 10. März trat unsere Mixed Mannschaft (Mayer Klaudia, Muttenthaler Hilde, Schauer Josef und Schmutz Herbert) bei der diesjährigen Union Landesmeisterschaft an. Mit dem 3. Platz konnte ein hervorragendes Ergebnis erreicht werden. Der Aufstieg ins Bundesfinale wurde nur hauchdünn um 1 Punkt verpasst.

Frühjahrsturnier 12. und 13. April

18 Mannschaften haben für das Frühjahrsturnier gemeldet.

Turnierbeginn ist am Freitag, den 12. April um 18.30 Uhr, am Samstag um 08.00 Uhr!

Interessierte Zuschauer sind gerne Willkommen, für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

Hobbyturnier am 13. April

Turnierbeginn ist Samstag um 14.00 Uhr.

Neue Dressen Danke für die Unterstützung

Die von den Stockschützen neu angeschafften Dressen werden erstmals am Turnierwochenende (12.-13. April) präsentiert.

Ein besonderer Dank gilt dem DORFCAFE und Herrn Bürgermeister Fritz Buchberger für die großzügige Unterstützung!

Akex Heiligenbrunner



„Typenschein“ für Alt- und Neubau

EVN

Der Energieausweis zeigt Ihnen, welchen Energiebedarf Sie für eine Wohnung oder ein Haus erwarten dürfen. Ihr EVN Energieberater führt die Berechnung durch.

Energiesparen ist ein topaktuelles Thema, schließlich schont es nicht nur die Umwelt, sondern vor allem auch die eigene Brieftasche. Beim Hauskauf oder Mieten einer Wohnung sollte daher – neben Ausstattung, Größe oder Lage – auch der Energiebedarf für Heizung und Warmwasser bedacht werden. Der Energieausweis macht unterschiedliche Angebote vergleichbar und liefert so eine wichtige Entscheidungshilfe.

Dafür brauchen Sie den Energieausweis

Der Energieausweis legt den energetischen Zustand eines Gebäudes offen und stellt das Wärmeverhalten des Gebäudes dar: Der Heizwärmebedarf gibt an, wie viel Wärme pro Quadratmeter Fläche und Jahr verbraucht wird. Je niedriger diese Energiekennzahl, desto geringer ist auch der Energiebedarf.

Der Energieausweis muss bei fast allen Bauvorhaben verpflichtend vorgelegt werden.

Das gilt insbesondere

- ▶ für jeden Neu-, Zu- und Umbau nach der NÖ Bauordnung
- ▶ für die NÖ Wohnbauförderung
- ▶ für den Sanierungsscheck 2012
- ▶ für die Vermietung, Verpachtung und den Verkauf von Objekten

Nutzen Sie das EVN Service

Die EVN Energieberater bieten Ihnen ein individuelles Komplett-Paket:

- ▶ Beratung zu möglichen Förderungen
- ▶ Berechnen und Erstellen von Energieausweisen für Vermietung und Verkauf
- ▶ Berechnen und Erstellen von Energieausweisen für die Sanierung
- ▶ Maßnahmen, durch die Sie die Energiekennzahl senken



Ergänzend bietet Ihnen die EVN attraktive Zusatzpakete, die Ihre Bauentscheidung vorbereiten, erleichtern und absichern. Auf Wunsch begleiten wir Sie von den ersten Planungsschritten bis zur Fertigstellung und Kontrolle Ihres Bau- bzw. Saniervorhabens. **Nutzen Sie das Fachwissen und die Erfahrung der EVN Energieberater!**



Termine

4. Mai	Mixed Doppel Turnier - Saisonöffnung
17. Mai	Kinder- und Jugendturnier
18. - 19. Mai	Doppeltturnier
20. Juli	Vergleichsspiel gegen Gottsdorf
10. August	TC-Heuriger mit 20 Jahr Feier
15. - 17 August	Vereinsmeisterschaften
21. September	Heurigenfahrt Tennisverein



Gemeinde-, Naturfreunde-, Betriebs- und Vereinsmeisterschaften im Ski und Snowboard

Bei guten Pistenverhältnissen, wurden am Sonntag, dem 17. Februar 2013 die Ski und Snowboardmeisterschaften der Gemeinden Persenbeug Gottsdorf und Hofamt Priel am Jauerling ausgetragen. Da einige Athleten bei beiden Bewerben und auch beim Teambewerb an den Start gingen, wurden insgesamt 155 Teilnehmer gezählt. Bei den Betriebs- und Vereinsmeisterschaften gingen 17 Mannschaften mit je 4 Teilnehmer an den Start.

Den Titel des Gemeindemeisters sowie des Naturfreundemeisters im Ski und Snowboard gingen an:

Gemeindemeister Ski	Splechna Bernhard
Gemeindemeisterin Ski	Riess Stefanie
Gemeindemeister Snow	Zauner Christoph
Gemeindemeisterin Snow	Peböck Verena
Naturfreundemeister Ski	Brunner Manuel
Naturfreundemeisterin Ski	Riess Stefanie
Naturfreundemeister Snow	Pöcksteiner Michael
Naturfreundemeisterin Snow	Peböck Verena

Den Teambewerb gewann

1. Tennis 1
2. NF Team Herrn
3. SPÖ Hofamt Priel

Den Hauptpreis der Tombola, einen Rückenprothekter, gespendet von der Firma Christl Eurospar, gewann Leeb Jürgen.

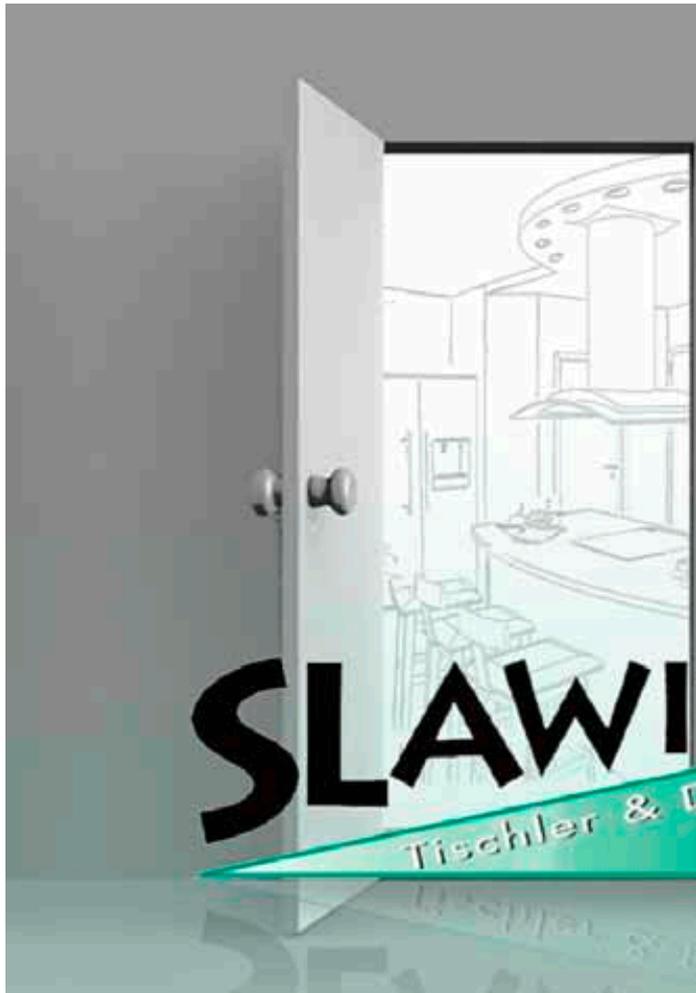


Einen herzlichen Dank den folgenden Sponsoren für die großzügige Unterstützung der Pokalspenden: den Gemeinden Persenbeug-Gottsdorf und Hofamt Priel, den Wirtschaftstreibenden der Gemeinden, den Gemeinderäten und der Firma Christl Eurospar.

Gertrude Pöcksteiner



Die Gemeindemeister der Ski- und Snowboardmeisterschaften mit den beiden Bürgermeistern bei der Siegerehrung



Vorankündigung:
Tag der offenen Tür
Tischlerei Slawitscheck GmbH

1. Juni 2013 / 10 - 18 Uhr
 Rottenhof 4, 3681 Hofamt Priel

Gastfirmen

Murr
 Bad & Heizung

Heidi's
 Blumenstube

Magda Ringswirth
 Malerin

Musikverein Persenbeug-Gottsdorf - Hofamt Priel

SLAWITSCHECK
 Tischler & Drechsler
 Werkstatt



www.hyponoe.at

DAMIT UNSEREN VEREINEN NICHT DIE LUFT AUSGEHT.

Vereint für unsere Freiwilligen - im Jahr der Freiwilligen: **Ein großes Danke an alle, die Unbezahlbares leisten.** Daher steht die **HYPO NOE GRUPPE** zu und hinter der regionalen Vielfalt. So finanzieren wir nicht nur Großkunden und Großprojekte auf Landes- wie Gemeindeebene, sondern auch Institutionen und Kultureinrichtungen im ganzen Land. Egal, ob **Förderung, Finanzierung oder Veranlagung.** Wir sind für Sie da. Egal, ob Sport oder Musik, Kunst oder Soziales, groß oder klein, jung oder alt. **Denn unsere Vereine verdienen mehr als nur höchste Anerkennung.** Mit dem HYPO NOE Powerkonto profitieren Vereine von attraktiven Zinsen für täglich fälliges Geld.



**HYPO NOE
 GRUPPE**

*Die vorliegende Marketingmitteilung dient ausschließlich der unverbindlichen Information. Das Informationsblatt ersetzt keine fachgerechte Beratung. Detaillierte Produktuskünfte erhalten Sie in allen Geschäftsstellen der HYPO NOE Landesbank AG. Stand: 21.07.2011

Veranstaltungskalender

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Fr, 12. Apr.	18.30 Uhr	Stocksport Frühjahrssturnier	Stocksporthalle Hofamt Priel	USV Hofamt Priel Sektion Stocksport
Sa, 13. Apr.	08.00 Uhr	Stocksport Frühjahrssturnier	Stocksporthalle Hofamt Priel	USV Hofamt Priel Sektion Stocksport
Sa, 13. Apr.	13:30 Uhr	Hobbyturnier	Stocksporthalle Hofamt Priel	USV Hofamt Priel Sektion Stocksport
Di, 16. Apr.	19:30 Uhr	Buchpräsentation	Gemeindezentrum	Hilla Hatzfeld
Fr, 19. Apr.	14:00 Uhr	Musikantenstammtisch	GH Nagl	GH Nagl
Fr, 26. Apr.	18:00 Uhr	Maibaum aufstellen	GH Hinterleithner	ÖAAB
So, 28. Apr.	10:00 Uhr	Maibaum aufstellen	Dorfplatz	Sparverein zum Dorfplatz
Sa, 04. Mai	19:00 Uhr	Florianimesse der Feuerwehren	Feuerwehrhaus Weins	FF Weins-Ysperdorf
Sa, 04. Mai		Mixed Doppel Turnier - Saisonöffnung	Tennisanlage	TC Hofamt Priel
So, 05. Mai	09:00 Uhr	Kirtagsfrühschoppen	Musikerheim	Musikverein Persenbeug-Gottsdorf - Hofamt Priel
Sa, 11. Mai		Nordic Walking Treff	Sportanlage	USV Sektion Nordic Walking
Fr, 17. Mai	13:00 Uhr	Kinder- und Jugendturnier	Tennisanlage	TC Hofamt Priel
Sa, 18. Mai		Doppeltturnier	Tennisanlage	TC Hofamt Priel
So, 19. Mai		Doppeltturnier	Tennisanlage	TC Hofamt Priel
Sa, 01. Jun.	10 bis 18 Uhr	"Tag der offenen Tür Tischlerei Slawitscheck"	Rottenhof 4	Tischlerei Slawitscheck
So, 02. Jun.	09:00 Uhr	Pfarrgartenfest	Pfarrgarten Persenbeug	Pfarrkirche Persenbeug
Fr, 07. Jun.	19:30 Uhr	Gartenvortrag	Gemeindezentrum	Dorferneuerung Hofamt Priel
So, 09. Jun.	14:00 Uhr	Maibaumverlosung	GH Hinterleithner	ÖAAB
Sa, 15. Jun.	20:00 Uhr	Nibelungensonnenwende	Friedenskreuz	Landjugend
Mi, 26. Jun.	18:00 Uhr	Schulfest	Hauptschule Persenbeug	Hauptschule Persenbeug
Fr, 19. Jul.		Sportfest Hofamt Priel	Sportanlage	USV Hofamt Priel
Sa, 20. Jul.		Sportfest Hofamt Priel	Sportanlage	USV Hofamt Priel
Sa, 20. Jul.		Vergleichskampf mit SV GMP	Tennisanlage	TC Hofamt Priel
So, 21. Jul.		Sportfest Hofamt Priel	Sportanlage	USV Hofamt Priel

wob



d.i. wotruba-oestreicher-buchmann
ziviltechnikergesellschaft für vermessungswesen m.b.h.

**ihr kompetenter partner
in allen vermessungsangelegenheiten**

fon +43 (7412) 522 40
fax +43 (7412) 525 67
mobil +43 (664) 395 29 24

dorfplatz 1
a-3681 hofamt priel
wob-dievermesser2@aon.at



Inhaberin:
Irina Klinger
Mitterberg 4
3681 Hofamt Priel

Guntherstr. 23 0650/4106994
3380 Pöchlarn biohof@klingsi.at
www.nibelungenbioladen.at

Unser Öffnungszeiten sind:

Dienstag	15:00 – 18:00
Freitag	10:00 – 18:00
Samstag	8:00 – 11:30

Wir liefern auch gerne zu Ihnen nach Hause!

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Sanitätssprengel Ybbs an der Donau - Persenbeug
(von Samstag 7.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr bzw. * Feiertagsnachtdienst ab 20.00 Uhr in dringenden Fällen).

April 2013		
13., 14.	Dr. Sieder Martina, Ybbs	07412/52 392
20., 21.	Dr. Obernberger Alois, Ybbs	07412/58 000
27., 28.	Dr. Schmid Günther, Persenbeug	07412/52 661
Mai 2013		
30.*, 01.	Dr. Obernberger Alois, Ybbs	07412/58 000
04., 05.	Dr. Weilguni Christian, Ybbs	07412/52 425
08.*, 09.	Dr. Sieder Martina, Ybbs	07412/52 392
11., 12.	Dr. Lechner Alexander, Pbg.	07412/52 340
18., 19.	Dr. Sieder Martina, Ybbs	07412/52 392
20.	Dr. Weilguni Christian, Ybbs	07412/52 425
25., 26.	Dr. Obernberger Alois, Ybbs	07412/58 000
29.*, 30.	Dr. Lechner Alexander, Pbg.	07412/52 340
Juni 2013		
01., 02.	Dr. Schmid Günther, Persenbeug	07412/52 661
08., 09.	Dr. Weilguni Christian, Ybbs	07412/52 425
15., 16.	Dr. Sieder Martina, Ybbs	07412/52 392
22., 23.	Dr. Lechner Alexander, Pbg.	07412/52 340
29., 30.	Dr. Weilguni Christian, Ybbs	07412/52 425

Apothekendienstkalender

	April	Mai	Juni	Juli
Sa			1	
So			2	
Mo	1		3	1
Di	2		4	2
Mi	3	1	5	3
Do	4	2	6	4
Fr	5	3	7	5
Sa	6	4	8	6
So	7	5	9	7
Mo	8	6	10	8
Di	9	7	11	9
Mi	10	8	12	10
Do	11	9	13	11
Fr	12	10	14	12
Sa	13	11	15	13
So	14	12	16	14
Mo	15	13	17	15
Di	16	14	18	16
Mi	17	15	19	17
Do	18	16	20	18
Fr	19	17	21	19
Sa	20	18	22	20
So	21	19	23	21
Mo	22	20	24	22
Di	23	21	25	23
Mi	24	22	26	24
Do	25	23	27	25
Fr	26	24	28	26
Sa	27	25	29	27
So	28	26	30	28
Mo	29	27		29
Di	30	28		30
Mi		29		31
Do		30		
Fr		31		

- Apotheke Wieselburg 1** 3250 Wieselburg
Bahnhofstr. 11
Tel. 07416/52316
- Meridian Apotheke Wieselburg 2** 3250 Wieselburg
Zur Autobahn 4
Tel. 07416/54562
- Salvator Apotheke Pöchlarn** 3380 Pöchlarn
Regensburger Str. 17
Tel. 02757/2217
- St. Franziskus Apotheke Blindenmarkt** 3372 Blindenmarkt
Hauptstr. 57
Tel. 07473/2325
- Apotheke Zum heiligen Geist Ybbs** 3370 Ybbs
Bahnhofstr. 2
Tel. 07412/52411
- Lindenapotheke Persenbeug** 3680 Persenbeug
Rathausplatz 5
Tel. 07412/59059

Der Dienstwechsel ist in fortlaufender Reihenfolge der Gruppen täglich um 08:00 Uhr, mit Ausnahme von Sonntag, sodass an den Wochenenden ein durchgehender Dienst von Samstag 08:00 bis Montag 08:00 erfolgt!

Infos im Internet:

www.apotheker.or.at

oder

Apotheken-Ruf 1455

Wochenend- und Feiertagsdienste der Zahnärzte

8 Notdienst-Zahnärzte stehen den niederösterreichischen Patienten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen in der Zeit von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr zur Verfügung, alle Termine auf: <http://noezz.at/kammer/aktuellenotdienste.htm>.

Datum	Arzt	Strasse	Plz / Ort	Telnr.
April 2013				
13., 14.	Dr. Borbely Simion	Gunnersdorfer Straße 26	3363 Amstetten-Neufurth	07475 52355
20., 21.	Dr. Holly Hanns Horst	Linzer Straße 2	3390 Melk	02752 52209
27., 28.	Nigl Franz	Hauptplatz 30	3300 Amstetten	07472 62900
Mai 2013				
01.	Dr. Krist-Riener Helga	29. Straße 1/1a	3331 Kematen	07448 4209
04., 05.	Dr. Gugler Johannes	Altbach 6	3321 Ardagger Markt	07479 6868
09.	DDr. Hidasi Peter	Nr. 157	3312 Oed/Amstetten	07478 23766
11., 12.	Dr. Koinegg Alexander	Marktgasse 30	3304 St. Georgen am Ybbsfelde	0660 20 10 201
18., 19.	Haberhauer Herta	Ostarrichigasse 4	3364 Neuhofen an der Ybbs	07475 52719
20.	Haberhauer Herta	Ostarrichigasse 4	3364 Neuhofen an der Ybbs	07475 52719
25., 26.	Dr. Steininger Ingeborg	Kirchenplatz 2	3370 Ybbs an der Donau	07412 52222
30.	Dr. Becker Michael	Wiener Straße 6	3380 Pöchlarn	02757 3334-0
Juni 2013				
01., 02.	Dr. Kilyen Adalbert	Lindenstraße 16/1	3372 Blindenmarkt	07473 2641
08., 09.	Dr. Albrecht Brigitte	Abt-Karl-Straße 7	3390 Melk	02752 51145
15., 16.	Dr. Teufl Siegfried	Dr. Adolf Schärf Straße 9	3100 Sankt Pölten	02742 312052
22., 23.	Dr. Rehart Afsaneh	Handel Mazzetti Weg 1	3250 Wieselburg	07416 53553
29., 30.	Dr. Heil Ekkehard	Gamingerstraße 31	3270 Scheibbs	07482 42307

Gasthof Nagl

Franz NAGL KG
 A-3681 Hofamt Priel, Knogl 7
 Tel. 07412/52373 - Fax 4
gasthof-nagl.heim.at

- gutbürgerliche Küche
- sonnige Ruhelage
- Fremdenzimmer
- Panorama Gastgarten
- Kinderspielplatz
- hauseigener Parkplatz

Für Anfragen bezüglich Reservierungen stehen wir Ihnen unter 07412/52373 gerne zur Verfügung.

Speisen zum Mitnehmen
Backendl €6,20



Musikantenstammtisch

Beginn 14 Uhr, Eintritt frei

Fr, 19. April 2013



SCHÖNER SAAL - FÜR FEIERN ALLER ART

EDER LEOPOLD

Containerservice

die artgerechte Entsorgung!

- ★ **ABBRUCH**
- ★ **TRANSPORTE**
- ★ **ERDARBEITEN**
- HOLZ - BAUSTOFFE**
- ÜBERSIEDLUNGEN**
- ENTRÜMPELUNG**
- ALTSTOFFHANDEL**
- GARTENGESTALTUNG**
- KRANARBEITEN**



Prielstraße 27
 3681 Hofamt Priel
 T 07412 / 52448
 F 07412 / 52548
 M 0664 / 18 39 631
eder.container@aon.at

www.eder-container.com